



# Kontakte

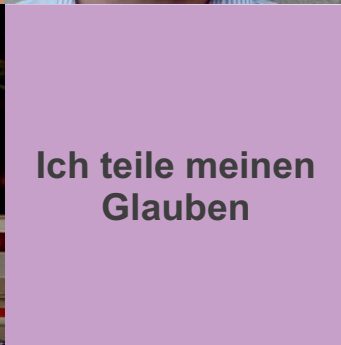
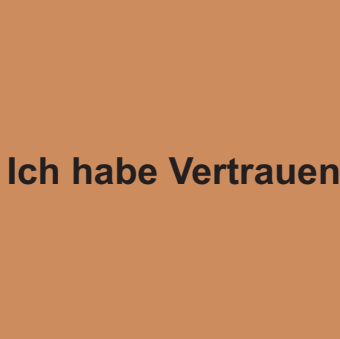
**März - Mai 2018**

Gemeindezeitung der ev.-luth. Kirchengemeinde St. Mauritius Dissen

**11. März - wählen Sie uns - stärken Sie Ihr Gemeindeleben**



**Ich mache mit**



**Blick ins Heft**

www.st-mauritius.de

Neujahrsempfang	9
Daten-Zahlen-Fakten-Statistik	11
Bunter Nachmittag	14
Kurs Seniorenbegleitung	15
Camp2Go	23
Konfirmationen	25
Gottesdienste	28
Frühlingsfest	33
Ehrenamtsbörse	36
Die „6-Zylinder“	37
Tagesausflug an den Rhein	39
Geburtstagskaffee	41
Puffergeschichte	43
Bibelseminar	39
Wort auf dem Weg	55

Liebe Leserinnen und Leser,  
 „Alles hat seine Zeit.“ Auf sechs intensive und arbeitsreiche Jahre kann der scheidende Kirchenvorstand zurückblicken. Jedem Ende folgt ein neuer Anfang. „Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, der uns beschützt und der uns hilft, zu leben.“ (Hermann Hesse)

Dieser neue Anfang wird ohne unsere langjährige Kirchenvorstandssitzende Annette Mielke beginnen. „Etwas bleibt“. Annette Mielke hat unser Gemeindeleben in der St. Mauritius Kirchengemeinde 18 Jahre geprägt. Von dieser Nachhaltigkeit wird auch der neue Kirchenvorstand noch lange Zeit positive Ausstrahlung erfahren.

Wir freuen uns, dass sich 12 Kandidatinnen und Kandidaten der Wahl des neuen Kirchenvorstandes stellen.

Wir setzen auf Sie, dass Sie mit Ihrer Stimme am 11. März den neuen Kirchenvorstand unterstützen.

*Ihr Redaktionsteam  
 Jürgen Striewski*

**Impressum**

„Kontakte“ ist die Gemeindezeitung der ev.-luth. St. Mauritius-Kirchengemeinde Dissen am Teutoburger Wald.

**Herausgeber:** Der Kirchenvorstand, vertreten durch die Vorsitzende Annette Mielke.

**Redaktion:** Friederike Albani, Ellen Gartmann, Susanne Holsing, Christine Hoge, Christian Kerkhoff, Jürgen Striewski

**Anzeigenannahme:** Christian Kerkhoff, Heidländer Weg 1, mail@christiankerkhoff.de

**Auflage:** 3300 Stück.

**Bildnachweis:** Archiv des Redaktionsteams „Kontakte“, lizenzfreie und private Bilder.

**Druckerei:** Rompf Druck, Henrik Temme, Müschener Weg 2, 49214 Bad Rothenfelde, info@rompfdruck.de

**Vertrieb:** Durch ehrenamtliche Gemeindeglieder. Die Gemeindezeitung „Kontakte“ wird kostenlos verteilt. Der Herausgeber ist für jede Art von Unterstützung dankbar.

**Spenden** bitte mit dem Vermerk „Kontakte Dissen“ auf Konto IBAN De77 2655 0105 1633 1084 59

Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion oder des Herausgebers. Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Artikel angepasst zu ändern.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen stehen die Kasualien nur in der gedruckten Ausgabe zur Verfügung.

**Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 20. April**

**Erhalte vier  
 spende vier  
 „vier für vier“**

## Kirchenvorstandswahl

**Liebe Gemeinde, am 11. März wählen Sie einen neuen Kirchenvorstand für die nächsten 6 Jahre. In den vergangenen 6 Jahren konnten wir viele schöne Gottesdienste und Feste feiern, viele Gruppen haben ihre Besucher froh gemacht und in zahllosen persönlichen Begegnungen haben Menschen freudige und traurige Zeiten miteinander geteilt.**

Als Kirchenvorstand hat es uns immer wieder Freude gemacht, die vielfältige Gemeindegarbeit im Blick zu behalten und zu organisieren, getreu unserem Leitsatz: „St. Mauritius – lebendige Gemeinde unterwegs auf Gottes Wegen zu den Menschen in unserer Stadt.“ Das war allerdings nicht immer einfach und ist auch sicher nicht auf allen Gebieten zur Zufriedenheit aller Menschen gelungen. Dafür bitten wir um Nachsicht.

**Liebe Gemeindeglieder, dank Ihres Mitwirkens und Ihrer freundlichen Unterstützung wurde die Arbeit in unserer Kirche trotz der Kürzungen und Veränderungen durchaus auch lebendiger. Wir Kirchenvorsteher wurden von Ihrem Einsatz immer wieder selbst motiviert.**

- DANKE sagen wir für so viele ehrenamtliche Mitarbeit.
- DANKE für Ihre kreativen Ideen, konstruktive Kritik und aufmunternden Worte.
- DANKE für Ihre Spendenbereit-

schaft, freiwilliges Kirchgeld und Kirchensteuer!

- DANKE allen Mitarbeitern für die tolle Zusammenarbeit!
- DANKE auch an unsere Ehepartner, Eltern, Kinder und Freunde, die unsere Arbeit still und oft genug auch tatkräftig mittragen und uns unterstützen. Ohne Euch wäre vieles nicht möglich!
- DANKE an unseren Vater im Himmel, er schenkt uns Kraft, Gesundheit, Begabungen, Freude und die Bereitschaft zum Mitmachen!

**Aus dem jetzigen Kirchenvorstand werden sich drei Mitglieder nicht zur Wiederwahl stellen.**

Es scheiden aus: Friederike Lenz, Annette Mielke und Gerhild Thieß. Sie werden im Gottesdienst am 24. Juni verabschiedet. Die übrigen Kirchenvorsteher/Innen stellen sich zur Wiederwahl, ergänzt durch neue KandidatInnen.

Liebe Gemeinde, am 11. März haben Sie die Möglichkeit, den neuen Kirchenvorstand zu wählen. Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch!

Wir würden uns freuen, wenn Sie unsere bisherige Arbeit mit einer hohen Wahlbeteiligung würdigen und die zukünftige Leitung unserer Gemeindegarbeit mitbestimmen.

*Herzlichen Dank Ihre Annette Mielke*

## Kirchenvorstandswahl am 11. März - Unsere Kandidaten

Wir freuen uns, dass wir 12 Kandidatinnen und Kandidaten für die Kirchenvorstandswahl gewinnen konnten. Mit ihren Statements zur Person und Motivation, im Kirchenvorstand unserer St. Mauritius Kirchengemeinde mitzuarbeiten, stellen sich die Anwärter/Innen für den neuen Kirchenvorstand vor.



**Tanja Biewener**, 46 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, Buchhalterin, Auf der Heue 13, Dissen.

"Ich habe das Taufbecken als Lieblingsort unserer Kirche gewählt, da mit der Taufe alles beginnt: Der Mensch wird Christ und Mitglied der Gemeinde. Für mich bedeutet es viel, ein Gemeindemitglied zu sein. Hier ist man willkommen und fühlt sich geborgen wie in einer großen Familie. St. Mauritius ist eine offene und lebendige Gemeinde. Genau das möchte ich als Mitglied des Kirchenvorstandes weiterführen und aktiv mitgestalten."



**Eugen Görlitz**, 36 Jahre, ledig, Verwaltungsfachwirt, Sahlbrinkstraße 4, Dissen.

„Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil ich in der Gemeinde mitarbeiten und an der ständigen Weiterentwicklung mitwirken möchte. Die Gemeinde liegt mir sehr am Herzen und ich sehe hier die Möglichkeit, meine persönlichen Stärken und Fähigkeiten einzubringen. Insbesondere möchte ich mich für die Bauunterhaltung des Kirchengebäudes und des Friedhofes einsetzen.“



**Ellen Gartmann**, 60 Jahre, 3 Kinder, 4 Enkelkinder, Fremdsprachenkorrespondentin, Koordinatorin im Ge-

## Kirchenvorstandswahl am 11. März - Unsere Kandidaten

nerationennetzwerk. Rechenbergstraße 98, Dissen.

„Seit 12 Jahren gehöre ich dem Kirchenvorstand an und habe diese Arbeit stets gerne und mit Freude geleistet. Mein Antrieb war und ist es immer noch, mich aktiv in das Gemeindeleben einbringen zu können, und das würde ich auch weiterhin gerne tun.“

Als Motiv habe ich das Rednerpult gewählt, weil ich die Episteln und Evangelien sehr gerne vorlese, denn dadurch wird Gottes Wort weitergegeben. Das Gesangbuch, weil ich gerne singe – sowohl bei den Mauritius Gospel Singers als auch natürlich in der Kirche.“



**Christine Hoge**, 66 Jahre, verheiratet, 4 Kinder, 8 Enkel, Industriekaufrau i. R., Amselweg 6, Bad Rothenfelde.

„Als getaufte Christin bin ich seit einigen Jahren Glied der St. Mauritius Kirchengemeinde. In dieser Gemeinde fühle ich mich angenommen und angekommen. Ich singe im Gospel- und Projektchor, gehöre zum Kreis der Kirchenöffner und zum Generationennetzwerk.“



**Annette Kasmann**, 65 Jahre, verheiratet, 4 Kinder, 5 Enkelkinder, Erzieherin i. R., Schützenstr.22, Dissen.

„Ein kleines Teelicht, es gibt uns Wärme und Helligkeit, es führt Menschen zusammen, gibt Hoffnung, Zuversicht. Im Kirchenvorstand würde ich mich gerne dafür einsetzen, dass unsere Kirche lebendig und beweglich auf dem Weg zu den Menschen in Dissen ist und bleibt.“



**Bianca Rodefeld**, 44 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, Verwaltungsfachangestellte, Gräfenwiese 17, Dissen.

## Kirchenvorstandswahl am 11. März - Unsere Kandidaten

„Das Anzünden einer Kerze ist für mich ein Weg, um in mich hineinzuhören und Kraft für die Aufgaben und Herausforderungen des alltäglichen Lebens zu schöpfen. Die Kerze/das Licht stellt unter anderem auch ein Symbol des Lebenslichts dar. Ich möchte durch meine Arbeit im Kirchenvorstand ein Teil „meines Lichts“ einbringen und dadurch das Kirchengemeindeleben in Dissen aktiv mitgestalten.“



**Fritz Raube**, 65 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, 1 Enkelkind, Sparkassenbetriebswirt i.R., seit 2000 im KV, Nottfeld 8, Dissen.

„Das lebendige Gemeindeleben rund um unsere schöne St. Mauritius Kirche soll erhalten bleiben und mit der Stiftung Dissen offen sein für alle Menschen in unserer Stadt. Dafür möchte ich mich weiterhin mit christlicher Überzeugung einsetzen.“



**Ulrich Springmeier**, 68 Jahre, ledig, Bankkaufmann, seit 2000 im KV, Haller Str. 62, Dissen.

„Kirche ist für mich eine große offene Gemeinschaft. In unserer Kirchengemeinde wäre es schön, wenn dies von vielen Mitbürgern gelebt wird. Mir liegt am Herzen, dass die geleistete Arbeit in der Kirchengemeinde Früchte trägt.“



**Christian Kerkhoff**, 40 Jahre, ledig, Dipl.-Ing. Garten-Landschaftsbau, Heidländerweg 1, Dissen.

„Seit sechs Jahren bin ich Mitglied

## Kirchenvorstandswahl am 11. März - Unsere Kandidaten

im Kirchenvorstand und engagiere mich im Redaktionskreis unserer Gemeindezeitung „Kontakte“ und im Friedhofsausschuss.

Auf dem Bild sehen Sie mich neben dem Uhrwerk unserer Kirchturmuhr stehen. Für mich ist es ein Sinnbild unseres Lebens und Schaffens als Kirchenvorsteher in der Kirchengemeinde und mit Ihnen zusammen als Gemeindeglieder. Das Uhrwerk stellt die Unendlichkeit der Zeit dar. Es geht immer weiter, trotz aller Dinge, die sich ändern. Und in den kommenden zeitlich begrenzten sechs Jahren möchte ich Teil dieses (Uhr-)Werkes sein, um das Leben in unserer Gemeinde mit Ihrer und Gottes Hilfe mitzugestalten.“



**Daniela Scheer**, 39 Jahre, verheiratet, Mama von 2 Kindern, kaufmännische Angestellte und seit 2012 im KV dabei, Königsberger Straße 10, Dissen.

„Meine Motivation ist die Zusammengehörigkeit zwischen unterschiedlichsten Menschen zu stärken und die Gemeinde mit Hand und Herz zu unterstützen.“

Toll ist es, die Gottesdienste mit zu gestalten, denn Kirche ist nicht langweilig sondern macht Spaß!“



**Jürgen Striewski**, 58 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, 1 Enkelkind, Lehrer für Pflegeberufe - Pflegepädagoge, seit 2006 im KV, Gerberweg 13, Dissen.

„Auf dem Weg zu den Menschen in unserer Kirchengemeinde möchte ich Sie mit meinen diakonischen Wurzeln begleiten und das Zusammenleben mit Zuversicht stärken. Große Freude bereitet es mir, Sie durch die „Kontakte“ über unsere aktive St. Mauritius Kirchengemeinde zu informieren.“

## Kirchenvorstandswahl



**Ursula Kröger**, 54 Jahre, verheiratet, Erzieherin im Regenbogenkindergarten, Schützenstraße 28, Dissen.

„Ich bin der St. Mauritius Gemeinde seit meiner Jugend sehr verbunden. Das Kirchenlied: „Geh unter der Gnade, geh mit Gottes Segen; geh in seinem Frieden, was auch immer du tust. ...“, steht für meinen Glauben. Mit dieser Kraft möchte mich für ein soziales Miteinander in der Gemeinde engagieren.“

-----

### Wie setzt sich der neue Kirchenvorstand zusammen?

□ Die Kirchengemeinde Dissen wählt acht Kirchenvorsteherinnen bzw. Kirchenvorsteher. Zwei Kirchenvorsteher werden anschließend zusätzlich durch die dann gewählten Kirchenvorsteher berufen. Dazu kommen noch zwei Vertreter für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Pastorin und der Pastor. Dadurch setzt sich der neue Kirchenvorstand aus 14 Mitgliedern zusammen.

### Wer ist wahlberechtigt?

□ Jedes Mitglied der ev.-luth. Landeskirche Hannovers, das das 14. Lebensjahr vollendet hat, kann zwischen 1 und 6 Stimmen abgeben. Man darf nicht mehrere Stimmen für eine Kandidatin / einen Kandidaten häufen.

### Wann und wo wird gewählt?

□ Das Wahllokal (Lutherhaus, Saaleingang) ist geöffnet am 11. März von 9 bis 18 Uhr. Sollten Sie am Wahltag verhindert sein, besteht die Möglichkeit der Briefwahl. Bitte beantragen Sie die Briefwahlunterlagen im Gemeindebüro bis zum 8. März, 24 Uhr.

Mit diesem Gemeindebrief haben Sie auch die Wahlbenachrichtigung bekommen. Herzlichen Dank an die Kontakteverteilerinnen und -verteiler, dass Sie diesen Dienst übernommen haben. Auf diese Weise wurde eine Menge Porto gespart!

Sollte die Wahlbenachrichtigung bei Ihnen nicht angekommen sein, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro (s. S. 54).

**Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung mit Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten am 4. März um 11 Uhr nach dem Hauptgottesdienst in der Kirche!**



## Neujahrsempfang

**Intrigen machen nicht vor einer lebendigen Gemeinde halt!**

**Wir sind eine große und vielfältige Kirchengemeinde, „St. Mauritius - lebendige Gemeinde unterwegs auf Gottes Wegen zu den Menschen in unserer Stadt“.**

Bezugnehmend auf den zweiten Brief des Paulus an die Korinther führte P. Neumann im Neujahrsgottesdienst aus, dass auch in einer lebendigen Gemeinde im Umgang miteinander, durch Intrigen, Gerüchte, „Hinterm Rücken reden“, Halbwahrheiten und Neid, Steine des Anstoßes entstehen können.

Paulus sorgt sich um die Korinther: „Ich befürchte, dass ich Neid und Streit vorfinde, Unbeherrschtheit, Selbstsucht, Beleidigungen, Verleumdungen, Überheblichkeit und Unordnung.“ Paulus empfiehlt: „Prüft euch selbst, ob ihr noch im Glauben steht. ... Ich bete zu Gott, dass ihr nichts Unrechtes tut. ... Ich kann nicht gegen die Wahrheit

kämpfen, sondern nur für sie. ...lebt in Frieden miteinander. ... Der heilige Geist gibt euch Teil an seiner Kraft“.  
(vgl. 2 Korinther 12/13)

P. Neumann hinterfragte zum Umgang miteinander, wie es gelingen kann, den Segen Gottes auf eine „zickige Auseinandersetzung“ zu legen.

Dazu zeigte er den Dialog zwischen der „Liebe Gottes“, „Jesus Christus“ und dem „Heiligen Geist“ auf.

Für uns als Gemeinde übertrug er als Fazit, dass wir miteinander statt übereinander reden, uns direkt und freundlich ansprechen, aus der Verkrampfung zur Gelassenheit gelangen sollten.

Mit Gesang und musikalischen Beiträgen von Irina Sterkel an der Orgel, Leon Schulz, Marit Schulz, Markus Espelage, Ulli Jankrift und P. Erik Neumann in der Band konnten die Gottesdienstbesucher, ganz wie Paulus, sich auf Gott verlassen.



## Neujahrsempfang



**Ganz verlassen auf Gott, und die vielen ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen, kann sich unsere Kirchenvorstandsvorsitzende Annette Mielke.**

Mit diesem Dank begrüßte sie die 130 anwesen-

den Gäste des Neujahrsempfangs.

Für Annette Mielke war es die letzte Ansprache zum Neujahrsempfang, da sie sowie Gerhild Thieß und Friederike Lenz den Kirchenvorstand verlassen. Im Rahmen einer Gemeindeberatung erarbeitete der Kirchenvorstand einen Handlungsplan für die zukünftigen Aufgabenfelder.

Im Mittelpunkt ihrer Ansprache stand die soziale Situation unserer Gemeinde. Die angekündigte Schließung der Homannwerke stellt für viele Menschen eine Existenzbedrohung dar.

Das Reformationsjubiläum hat die Region ökumenisch zusammenwachsen lassen.

Annette Mielke dankte den vielen Spendern, die die Lebendigkeit und Projekte unseres Gemeindelebens fördern.

Unsere Kirchengemeinde erhielt gleich zwei Mal hohen Besuch im vergangenen Jahr. Der Kirchenvorstand konnte einerseits die Landessuperintendentin Birgit Klostermeier im Kirchenstüb-

chen begrüßen. Andererseits sprach Landesbischof Ralf Meister bei seinem Besuch dem Engagement im Ehrenamt des Kirchenvorstandes höchsten Respekt aus.

15 Jahre Mauritius Gospel Singers, das musste gefeiert werden. Unter der neuen Leitung von Christina Hindersmann sprang der Funke schnell über.

Der Südkreis verabschiedete sich von Diakon Tobias Roggenkamp und sucht nach Lösungen, die Stelle zu besetzen.

Begleitet von großem Applaus beendete Annette Mielke ihren Rückblick auf das vergangene Jahr, hier in Auszügen dargestellt.



*Pn. Susanne Holsing, Christian Kerkhoff, Ellen Gartmann, Jürgen Striewski*

Mitglieder der Kontakteredaktion gewährten einen humorigen Einblick in Ihre Redaktionstreffen. Das Thema „Ver-gesslichkeit / Verlässlichkeit“ wurde, ganz in P. Neumanns Sinne mit klaren, freundlichen Worten geklärt.

*Jürgen Striewski*

## Statistik

	2014	2015	2016	2017
Hauptgottesdienste	58	58	53	60
Teilnehmer/innen	7124	7218	6121	6528
Durchschnittliche Besucherzahl	122	124	115	108
Zusätzliche Andachten und Gottesdienste	16	17	16	19
Kindergottesdienste / Kinderbetreuung	21	5	6	6
Kindergartenfamiliengottesdienste	3	4	4	4
Kleinkindergottesdienste	3	4	4	3
Jugendgottesdienste	5	5	7	3
Trauungen	12	8	9	11
Hochzeitsjubiläen	7	-	2	2
Beerdigungen oder Trauerfeiern	66	67	64	58
Täuflinge	36	41	37	32
KonfirmandInnen	46	52	34	28
Kirchenaustritte	26	16	21	28
Kircheneintritte	6	1	2	5
Freizeiten für Kinder, Konfis, Jugendliche und Senioren/innen	7	8	8	7
Teilnehmer an den Freizeiten (insgesamt)	219	231	201	144
Gemeinsame Veranstaltungen mit anderen christlichen Gemeinden aus Dissen	2	3	3	6

Gespendet wurden:	2014	2015	2016	2017
Freiwilliges Kirchgeld	22.154	15.972	18.957	17.033
„Brot für die Welt“ zu Weihnachten	2.729	2.557	2.325	2.744
In der Kirche: „Diakonische Soforthilfe“	919	1.090	640	1.104
In der Kirche: „Kollekten“	14.080	14.469	13.661	15.118
Spenden, Zuschüsse, Zinsen und Zustiftungen Stiftung Dissen	46.500	53.750	45.500	39.000
Spenden für Diakonenstelle:	2010- 2017: 206.185*, davon in 2017: 17.675			

\* In diesem Betrag sind auch Summen aus dem Freiwilligen Kirchgeld 2012 – 2014 sowie zweckbestimmte Spenden über die Stiftung Dissen enthalten, die oben in der Tabelle bereits aufgeführt wurden.

Liebe Gemeinde, herzlichen Dank allen, die an so vielen Stellen in der Gemeinde mitarbeiten und mit leben, mit beten, mit singen und einfach dabei sind. Danke denen, die gestiftet und gespendet haben – auch für die Kirchensteuern, die hier nicht mit aufgeführt sind. Hierzu gibt es unter [www.kirchenfinanzen.de](http://www.kirchenfinanzen.de) Informationen. Bleiben wir unterwegs auf Gottes Wegen mit den Menschen in unserer Stadt, wie es unser Leitsatz beschreibt.

*Herzliche Grüße, Ihre Susanne Holsing, Annette Mielke und Erik Neumann*

## „Dissen hat Gewicht!“

Zum Stadtfest „Dissen skurril“ hat die Stiftung Dissen ein Tippspiel veranstaltet. Die Teilnehmer mussten am Stiftungsstand raten, wie viel der gesamte Stadtrat auf die Waage bringt. Wer mittippen wollte, zahlte und konnte gewinnen. Tatsächlich trafen bei 500 abgegebenen Tipps fünf Dissener das genaue Gewicht von 1980 kg. Aber die wirklichen Gewinner sind nun die Kirchengemeinden, denn die konnten sich



*Fritz Raube, Rainer Schlingmann, Sebastian Bischoff, Annette Mielke, Erik Neumann.  
Foto: Susanne Pohlmann*

über jeweils 500 € freuen. Das ist der Erlös der Aktion, aufgestockt von der Stiftung Dissen. Die Spende wurde übergeben von Pastor Erik Neumann und Fritz Raube im Auftrag der Stiftung an die Vertreter der St. Mauritius-

Gemeinde Annette Mielke und der St. Elisabeth-Gemeinde Sebastian Bischoff und Rainer Schlingmann. Letztere freuten sich, „dass wir beim Neubau unserer Gemeinderäume das Geld für den geplanten Kapellenraum verwenden können.“ In der St. Mauritius-Kirche muss das Loch im Dach repariert werden. Der Stiftungsvorstand dankt den Sponsoren der Gewinne Familie Hörning (1. Preis: Wochenende in der Kurparkresidenz Cuxhaven), Moden Borghaus, TG-Shoes and Fashion, Physiotherapie Giannotti, Therapiezentrum Dissen, Stadt Dissen (Aktivbad) sowie Parfümerie Reinking.

## 33% Bonifizierung - Danke für bisherige Spenden

Vom 1. Juli 2017 bis zum 30. Juni 2019 fördert die ev. luth. Landeskirche Hannovers die Zustiftung nach dem Prinzip: „Aus drei mach vier!“ Das heißt, für je 3 Euro von Ihnen für die Erhöhung des Stiftungsvermögens legt die Landeskirche 1 Euro dazu. Mehr Zinsen gibt es nirgendwo! Der Stiftungsvorstand dankt den bisherigen Spendern, die bisher zwischen 10 und 10.000 Euro das Vermögen erhöht haben. Diese Beträge werden entsprechend noch mit 3,33 bzw. 3.333 Euro bezuschusst. Aus den Zinsen werden die Stiftungsprojekte unterstützt.

## **Fußballerspende vom Dachsercup**

Mit jeder Eintrittskarte zum Dachser-Cup-Hallenfußballturnier im Dezember 2017 gingen 50 Cent an die Stiftung Dissen. Auf diese Weise kamen 100 Euro der Stiftungsarbeit zu Gute. Der Vorstand bedankt sich bei den Organisatoren der TSG-Fußballabteilung, den Zuschauern und Sponsoren!

Die Kreisliga-Kicker der TSG Dissen belegten einen hervorragenden 2. Platz und mussten sich nur im 9-Meter-Schießen im Finale geschlagen geben.

## **Zuckerbäckermarkt-Dank**

Wie schon im Vorjahr konnte der Zuckerbäckermarkt 2017 bei überwiegend gutem Wetter stattfinden. So war er auch bei seiner 12. Auflage gut besucht: Gute Laune wohin man schaute! Auch am Stand der Stiftung Dissen war

immer etwas los. Er wurde gemeinsam mit der Ev. Jugend betrieben. Es wurde ein Reinerlös von 1.000 € erzielt.

Weitere 1165 € kamen dank einiger Spenden bzw. Standgebühren zusammen. Dafür dankt der Vorstand herzlich den folgenden Vereinen, Privatpersonen und Firmen: Weinhandel Baumgarte, Mennonitengemeinde, Schützenverein Dissen, Mignon Linne (Woll- und Sockenhütte), TSG Schwimmabteilung, DLRG, Triathlon, Förderverein Hallenbad, TSG Fußball, Fördervereine der Schulen, Rita Klenert, Rat der Stadt Dissen.

Die Spenden kommen den Projekten zu Gute. Dazu gehören die Familienlotsen, das Generationennetzwerk, FSJ in Kirche und Schule, Anstellung einer Jugendreferentin und weitere Projekte.

Auf den Internetseiten [www.stiftung-dissen.de](http://www.stiftung-dissen.de) gibt es weitere Informationen.

## Einladung zum Bunten Nachmittag

**Auch heute möchte sich wieder eine unserer Ehrenamtlichen vorstellen, die seit dem Sommer letzten Jahres unser Team erweitert hat:**



Mein Name ist Sabine Schneider. Ich bin 54 Jahre alt, komme aus Dissen, bin verheiratet und habe 2 Söhne im Alter von 27 und 28 Jahren.

Damals habe ich Industriekauffrau gelernt, heute arbeite ich als Betreuungskraft in einem Seniorenheim, was mir bei meiner ehrenamtlichen Tätigkeit im Generationennetzwerk sehr zugute kommt.

Meine Hobbys sind lesen, handarbeiten und Sport.

Ich hatte seinerzeit vom Generationennetzwerk gelesen und war neugierig, was dort gemacht wird. Darum ging ich in eine Offene Stunde ins Kirchenstübchen, um mich zu informieren. Dort fühlte mich gleich wohl. Mir

macht es Freude, anderen Menschen zu helfen. Zur Zeit betreue ich bereits zwei Personen. Ich führe mit ihnen Gespräche und begleite sie u. a. zum Einkaufen.

### *Bunter Nachmittag*

**Das Generationennetzwerk lädt herzlich ein zu einem geselligen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen am Donnerstag, den 8. März um 15 Uhr im Lutherhaus.**

Wir planen einen bunten Nachmittag mit Gesellschaftsspielen, Dorothee Lohmann liest eine kleine Geschichte vor und Sie können auch gerne Ihr Strickzeug mitbringen oder einfach nur klönen.

Wir möchten Ihnen mit dieser Veranstaltung unsere Arbeit näher bringen und würden uns über eine rege Beteiligung freuen.

Unsere Ehrenamtlichen bringen einige ihrer betreuten Personen mit und diese werden sicherlich anschaulich erzählen können, wie sie unsere Hilfe bisher in Anspruch genommen haben.

Seien Sie herzlich willkommen!

*Ihre/Eure Ellen Gartmann*



**Generationennetzwerk Dissen / Bad Rothenfelde**

Koordinatorin Ellen Gartmann

Große Straße 12 · 49201 Dissen

Telefon 05421 / 93 45 11 · Mobil 0174 / 35 60 111

[www.st-mauritius.de](http://www.st-mauritius.de) · [generationennetzwerk@st-mauritius.de](mailto:generationennetzwerk@st-mauritius.de)

## Kurs Ehrenamtliche Seniorenbegleitung

**Erfolgreich den Kurs Ehrenamtliche Seniorenbegleitung abgeschlossen**

**Referat für Assistenz  
und Kommunikation  
-Pressestelle-  
Landkreis Osnabrück  
22.12.2017**

Osnabrück. Zuhause bleiben in der gewohnten Umgebung: Das wünscht sich eine Mehrheit der älteren Menschen. Allerdings fehlt manchen die notwendige Unterstützung im Alltag. Hier kommt ehrenamtliche Hilfe ins

Spiel: Acht Frauen und zwei Männer haben den Kurs „DUO-Ehrenamtliche Seniorenbegleitung“ erfolgreich abgeschlossen und erhielten jetzt ihre Zertifikate.

Im Auftrag des Seniorenbüros des Landkreises Osnabrück wird der Kurs vom Zentrum für ehrenamtliches Engagement der Katholischen Landvolk-hochschule Oesede angeboten. Welche Unterstützung können die Absolventen bieten? Sie begleiten Ältere im Alltag und entlasten damit auch pflegende Angehörige. Auch kleine Unternehmungen wie Spazierengehen oder Zeit für



Drei Ehrenamtliche aus dem Generationennetzwerk Dissen / Bad Rothenfelde haben erfolgreich teilgenommen:

Milouda Bougamza  
Andrea Rühl  
Ellen Gartmann

*Acht Frauen und zwei Männer haben den Kurs „DUO-Ehrenamtliche Seniorenbegleitung“ erfolgreich abgeschlossen. Sie erhielten jetzt die Zertifikate von Vertretern vom Landkreis Osnabrück und von der Katholischen Landvolk-hochschule Oesede.*

*Foto: Landkreis Osnabrück/Hermann Pentermann*

Gespräche sind wichtige Beiträge. Das passende Handwerkzeug eigneten sich die zehn Absolventen seit September in dem wöchentlich stattfindenden Kurs an. Die Seniorenbegleiter informierten sich etwa über Alltagssituationen älterer Menschen, Alterserkrankungen oder Grundlagen der Kommunikation. Weitere Themen waren das Verhalten in Notfällen, der Umgang mit Hilfsmitteln und die Rolle als Helfer.

„Wir sehen, wie das bürgerschaftliche Engagement im Landkreis Osnabrück wächst und lebendige Netzwerke entstehen. Unsere Seniorenbegleiterkurse sind dabei wichtige Bausteine“, sagte Susanne Klesse vom Seniorenbüro.

Genau diese enge Zusammenarbeit hatte auch Hartmut Baumann vom Bad Iburger Seniorenbeirat motiviert, den Kurs zu belegen: „Wir sind in Bad Iburg gut vernetzt und in verschiedenen Bereichen aktiv. Wir machen Ver-

anstaltungen zu Themen rund ums Älterwerden und arbeiten mit dem Freiwilligenbüro zusammen. Mein Wissen aus dem „DUO-Kurs“ wird hier sinnvoll einfließen“, sagte Baumann. Auch Maria Röttger-Krone aus Bad Rothenfelde erhielt jetzt das Zertifikat: „Als ich die Ankündigung zum Kurs las, war ich sehr interessiert. Ich überlegte, ob ich das wohl schaffen würde. Ich bin froh, es hat sich sehr gelohnt. Die Verbindung von Theorie und Praxis hat mir besonders gut gefallen.“

Die Qualifizierung ist für die Ehrenamtlichen kostenfrei und wird vom Land Niedersachsen gefördert. Der nächste Kurs wird im Frühjahr in Melle starten. Ein weiterer Kurs ist im Nordkreis geplant.

Informationen sind erhältlich im Seniorenbüro des Landkreises Osnabrück bei Susanne Klesse, Telefon: 0541/501-3831. Email: [Seniorenbue-ro@lkos.de](mailto:Seniorenbue-ro@lkos.de).



#### Generationennetzwerk Dissen / Bad Rothenfelde

Koordinatorin Ellen Gartmann  
Große Straße 12 · 49201 Dissen  
Telefon 05421 / 93 45 11 · Mobil 0174 / 35 60 111  
[www.st-mauritius.de](http://www.st-mauritius.de) · [generationennetzwerk@st-mauritius.de](mailto:generationennetzwerk@st-mauritius.de)



## Bunte Winterzeit im Kindergarten



Liebe Kontakteleser und -leserinnen!

Das neue Jahr ist schon etwas „gebraucht“, trotzdem schauen wir mit diesen Eindrücken gern auf die letzten Monate zurück:



Auf Einladung einer Sponsorenfamilie erlebten alle Kindergartenkinder eine Busreise zum Planetarium am Schölerberg.



Passend zum Projekt „Wenn es dunkel wird, machen wir Licht“.



Anlässlich unseres Krippenjubiläums jonglierte sich Pastor Neumann mit einer wunderschönen Rede durch 10 Jahre Krippe. Dankeschön dafür!



Auf Einladung unseres Fördervereins besuchte uns das „Figurentheater Ottomaus“, bekannt durch Auftritte in der „Alten Fuhrhaltere“ in Osnabrück. Auch Felix und Hanna waren begeistert.



Im Seniorenzentrum Bethel entstanden in gemeinsamer Arbeit zwei leckere Knusperhäuschen.



Kleines Ratespiel:  
Wer verbirgt sich hinter diesen lustigen Nikolaus Masken? Tipps abgeben unter Tel.2822!



*Jahrelang fehlte uns bei unseren Krippenfiguren immer einer der „Heiligen Drei Könige“. Nun nicht mehr! Dank der Kreativität und des Engagements von neun Müttern unserer Einrichtung können nun alle drei Könige das Jesuskind in der Krippe besuchen.*

Nun freuen wir uns auf das Frühjahr 2018. Informieren Sie sich doch gern aktuell immer auf unserer Seite [www.regenbogenkiga-dissen.de](http://www.regenbogenkiga-dissen.de), die von unserer Kollegin Birgit Fritz wunderbar aktuell gepflegt wird.

Auch wir möchten Sie bitten, zur Wahl des neuen Kirchenvorstandes zu gehen und Ihre Stimme abzugeben. Nehmen Sie teil, nutzen Sie Ihr Mitspracherecht und stärken so unsere Arbeit! Dankeschön!

Wir wünschen Ihnen und Euch allen ein tolles gesundes Jahr 2018!

*Herzliche Grüße vom Regenbogenteam, Jutta Spiering*

Es sind oft die kleinen Momente im Leben...

die kurze Entspannung im Bad könnte so ein Moment sein.

Durchatmen,  
eintauchen,  
genießen...

...wir bauen auch  
Ihr Traumbad!

*Bischof-Heizung*

Beratung, Planung, Ausführung & Service

- ✓ Heizungs- und Sanitäranlagen
- ✓ Modernste Energiesparlösungen
- ✓ Solar- und Photovoltaik
- ✓ Klempnerarbeiten

Im Dorfe 8 • 49201 Dissen

Tel.: 0 54 21 / 25 73 + 21 26 • Fax 0 54 21 / 20 20

## Adventsnachmittag im DRK-Seniorenheim Dissen

Am 29. November fand im DRK-Seniorenheim in Dissen ein Adventsnachmittag statt, an dem Sandra Ruhe, Marisa Zigler sowie Konfirmanden teilgenommen haben.



Die Tage zuvor wurde das Seniorenheim schon fleißig für die Weihnachtszeit geschmückt, sodass nun alle gemeinsam in die Advents- und Weihnachtszeit starten konnten. In der Eingangshalle saßen die Senioren gemeinsam mit Mitarbeitern des Seniorenheims und den Konfirmanden an Tischgruppen und aßen gemeinsam Kekse und unterhielten sich. Ein interessantes Thema war die bevorstehende Weihnachtszeit und das Weihnachtsfest. Die Senioren erzählten von den unterschiedlichen Traditionen, wie Weihnachten überhaupt in ihren Familien gefeiert wurde: Von Weihnachtszimmern, die erst mit dem Glöckchen-

ruf betreten werden durften und Puppen, die immer vor Weihnachten verschwanden. Gemeinsam wurde dann an den Tischgruppen ein Adventskranz gestaltet. Diese wurden zum 1. Advent auf die verschiedenen Bereiche im Altenheim aufgeteilt. Zum Schluss wurden Weihnachtslieder gesungen, bevor es für die Senioren zum Abendessen ging. Der Adventsnachmittag war rundum gelungen, die Senioren starteten gemeinsam in die Adventszeit und hatten einen schönen Nachmittag mit den Helfern aus der St. Mauritius Kirchengemeinde.



Wir bedanken uns bei dem Team des DRK - Seniorenheims, dass wir die Möglichkeit hatten, einen Nachmittag mit den Senioren zu verbringen, und hoffen, dass wir dies in Zukunft wiederholen können.

*Sandra Ruhe*



## Zuckerbäckermarkt und neue Jugendgruppe

Gemeinsam mit dem Jugendtreff "51" organisierte die evangelische Jugend zum 3. Mal ein buntes Treiben im Lutherhaus.

Am Samstag lag der Schwerpunkt auf Basteln und Stöbern. Die Kinder konnten Lebkuchenherzen verzieren, Papiersterne basteln, sowie Perlentiere kreieren und Tassen gestalten. Außerdem gab es einen kleinen, aber feinen Flohmarkt sowie Waffeln und Kaffee zur Stärkung.

Das Angebot wurde sehr gut angenommen, so dass am Abend vermeldet werden konnte: Alle 80 Lebkuchenherzen wurden verziert.

Am Sonntag gab es dann etwas für den Gaumen. Mitarbeiter der evangelischen Jugend und des Jugendtreffs haben die Cafeteria im Saal des Lutherhauses wiedereröffnet. Schnell zog Kaffeeduft durch den Raum und unsere Besucher freuten sich sehr, dass es dieses Angebot wieder gibt.

An beiden Tagen konnten sich Kinder auch wieder ein Kasperletheaterstück angucken. So hallte fröhliches Kindergelächter durch die Räume. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!

Vielen Dank an alle Mitwirkende und vor allem ein großes Dankeschön in diesem Jahr an die Kuchenbäcker, ohne die ein so leckeres, abwechslungsreiches und schön anzusehendes Kuchenbuffet nicht möglich gewesen wäre!

*Marisa Zigler*

## D.I.E. Detektive im Einsatz

So heißt die neue Jugendgruppe, welche ab Februar im Lutherhaus stattfinden wird.

Du bist zwischen 12 und 15 Jahren alt?

Du findest Rätsel lösen und Hinweisen nachgehen auch so spannend?

Dann bist du hier genau richtig! Denn die Detektive des Lutherhauses sind genau für so etwas da. Sie lösen Rätsel gemeinsam, gehen Spuren nach und begeben sich zusammen auf eine spannende Schatzsuche in der Bibel und zu anderen Themen.

Die Detektive treffen sich ab dem 7. Februar jeden Mittwoch um 17.30 Uhr unten im Lutherhaus in den Jugendräumen.

Wir freuen uns sehr auf euch und hoffen, dass wir gemeinsam viele Hinweise entdecken und tolle Rätsel lösen können.

*Sandra Ruhe, Franziska Baganz  
und Melina Thieß*

## Krippenspiel und Singmäuse

Weihnachten liegt nun schon ein wenig zurück, und so blicken wir auf zwei Familiengottesdienste am Heiligenabend. Pastorin Susanne Holsing, Denis Warneck und Sandra Ruhe (FSJ'lerin) hatten mit einigen Kindern ein Anspiel eingeübt und zusammen mit den Singmäusen, unter der Leitung von Marit Schulz, unterstützt von Leon Schulz sowie Svetlana und Markus Espelage, aufgeführt.



„Die Gottesdienste so zu gestalten wie wir es kannten und mochten, war für uns eine besondere Herausforderung.“ Aber es gelang dem Team um Marit Schulz sehr gut mit einer ähnlichen, aber doch neuen Handschrift als in den vergangenen Jahren.

So beschrieben Besucher diesen Gottesdienst als ruhig und besinnlich, mit einem besonderen Fokus auf die Kinder.

Seit Januar treffen sich die Singmäuse außerhalb der Ferien weiterhin jeden Montag um 15.15 Uhr im Lutherhaus und singen gemeinsam Lieder von Gott und seiner Welt und haben dabei viel Spaß.



„Anfangs war es eine große Herausforderung, „einfach so“ weiter zu machen nach Bärbels Tod, aber dank vielseitiger Motivation und der Unterstützung von Markus und Svetlana Espelage sowie Leon sind wir ein gutes Team geworden.“, so Marit Schulz.

*Marit Schulz*

An dieser Stelle möchte sich Marisa Zigler bei allen Geberinnen und Gebern des freiwilligen Kirchgeldes für die Kinder und Jugendarbeit ganz herzlich bedanken! Die Spendenbereitschaft, aber auch die Ratschläge, Motivation und Sachspenden, die durch den Aufruf an sie herangetragen werden, sind wirklich großartig. Vielen Dank!

So wurde nicht nur der Wunsch nach einem neuen Klavier bereits erfüllt, sondern es können auch die Singmäuse und die Jugendlichen bei der Anschaffung von T-Shirts und Sweatshirts unterstützt werden. Das fördert insgesamt das Zusammengehörigkeitsgefühl.

## „Wir können bunt!“

An einem grauen Novembersamstag trafen sich etwa 20 Kinder und 10 Mitarbeiter, um Farbe in die Jugendräume des Lutherhauses zu bringen.

Zunächst erfuhren wir etwas über den Maler Hundertwasser, der die Regentage liebte, weil an ihnen die Farben viel besser leuchten können. Deshalb hatte er sich selbst auch die weiteren Namen Dunkelbunt und Regentag gegeben. Da Hundertwasser während eines Teils seiner Kindheit und Jugend den Zweiten Weltkrieg erleben musste, malte er viel und bunt und setzte die Farben gegen die Schrecken seines Alltags. Er hat sich zeitlebens für Frieden und Umweltschutz eingesetzt.

Es ging den ganzen Nachmittag bunt, und wie es bei Äktschensamstagen üblich ist, auch sehr abwechslungs-



*Bilderrahmen wurden bunt dekoriert, um selbst gemalte Kunstwerke mit Zauberkreide einzurahmen.*

reich und lebendig zu. Die Jugendlichen hatten verschiedene Stationen vorbereitet, so dass die Kinder auf verschiedene Weise mit Farben gestal-

ten konnten. Besonders gefiel manchen Kindern, dass frei nach Hundertwasser auch viel mit Gold und Silber gemalt werden durfte.



*Die Fenster im Erdgeschoss wurden bunt bemalt.*

Interessiert haben sich die Kinder danach die Geschichte von „Maler Zinn-ober in der grauen Stadt“ angehört, der gemeinsam mit zwei Jungen anfängt, eine graue Industriestadt bunt anzumalen. Auf diese Weise gelingt es den Dreien die Bewohner der Stadt aus ihrer traurigen Stimmung herauszuholen und für innerlich und äußerlich gute Stimmung zu sorgen.

Während einige Mitarbeiter eine kleine Ausstellung für die Eltern vorbereiteten, hatten die Kinder nun noch einmal Gelegenheit, sich bei Gruppenspielen zum Thema Farben im großen Saal des Lutherhauses richtig auszutoben. Der nächste Kinderäktschensamstag findet am 14. April statt.

Wir unternehmen gemeinsam eine Expedition in den Dschungel.

*Sibylle Bredemann*

## Camp2Go im Sommer in Dissen



**CAMISSIO** www.camisso.de  
**CAMP2GO**  
MOBILER ABENTEUERPARK IN DEINER STADT

**FRÜH-  
BUCHERRABATT  
BIS 28.02.  
85 €/WOCHE**

**XXL-HÜPFBURGEN,  
WASSERRUTSCHE, COOLE GAMES ...  
5 TAGE PROGRAMM  
MITTAGESSEN & SNACKS  
JESUS KENNENLERNEN**

**MOTTO:  
HELDEN  
HAFT**

**16. – 20. JULI 2018 (MO – FR)**  
AN DER REALSCHULE, LERCHENSTRASSE 8, 49201 DISSSEN  
BETREUUNG VON 8.30 UHR BIS 16.30 UHR · KIDS VON 6 – 12 JAHREN  
ANMELDUNG UND INFOS UNTER [WWW.CAMISSIO.DE](http://www.camisso.de)  
(AB 01.03.2018 100 €/WOCHE, GESCHWISTERRABATT MÖGLICH)

 **St. Mauritius**  
Anstalt für die Jugend

## Evangelische Jugend



Evangelische Jugend  
Dissen

Sei dabei, wenn sich unsere Gruppen treffen! Teste die Veranstaltungen aus! Du bist herzlich willkommen!

Die Gruppen treffen sich während der niedersächsischen Schulzeit wöchentlich im Lutherhaus, Große Str. 12. Weitere Informationen unter [www.ev-jugend-dissen.de](http://www.ev-jugend-dissen.de), auf Facebook und bei Jugendreferentin Marisa Zigler, 01525-3545740, [zigler@st-mauritius.de](mailto:zigler@st-mauritius.de).

### Für Kinder:

ab 1 Jahr **Knirpskirche**: Dienstag 24.4. 9.30 Uhr

3-10 Jahre **Singmäuse** (Kinderchor): montags 15.15-16 Uhr

Ab 6 Jahre **Kinderärchtschensamstag**: Samstag 14.4. 14.30 Uhr

7-12 Jahre **Smarties** (Kindergruppe): dienstags 16.15-18 Uhr



### Für Jugendliche:

montags 17 Uhr: **Konfigruppe** Neumann (einjährig)

dienstags 15.45 Uhr: **Konfigruppe** Holsing

dienstags 19 Uhr: (ab 12 Jahre) Mädchengruppe **Pink Prayers**

dienstags 20 Uhr: (ab 13 Jahre) **Mauritius Gospel Singers**

mittwochs 17.30 Uhr: (ab 12 Jahre) neue **Jugendgruppe D.I.E.**

donnerstags 17 Uhr: (12-13 Jahre) **Konfigruppe** Neumann (zweijährig)

freitags 18 Uhr: (ab 12 Jahre) **Jugendgruppe 3,16**

freitags, 23.2. und 27.4., 18 Uhr: Lobpreisabend

**ACHTUNG:** Terminänderungen und aktuelle Termine werden auf unserer Facebook- und Internetseite bekannt gegeben.



## Konfirmationen

### Konfirmation am 8. April um 10 Uhr

(Pastor Erik Neumann)

Beicht- und Abendmahlsgottesdienst  
am Samstag, 7. April um 18 Uhr

Mike Antunes, Meller Str. 2  
Kevin Antunes, Schützenstr. 39, B. R.  
Merle Sophie Biewener, A. d. Heue 13  
Hannah Borgschulte, Akazienweg 5  
Henrietta Borgschulte, Akazienweg 5  
Timo Dreß, Blumenstr. 3  
Ailina Marie Flader, Im Dorfe 21a  
Lara Kindermann, Gräfenwiese 17  
Majken Fine Klare, Elisabethstr. 35  
Leon Köhne, Eibenweg 10a  
Timon Lindhorst, Auf der Worth 24  
Denise Marie Lorenschat, Haller S. 62  
Jolina Lorenschat, Haller Str. 62  
Maya Meyer zu Drewer, Loxtener Weg  
10  
Marlon Joachim Rothe, Eibenweg 5  
Kiara Jolina Schwarz, Niemannsweg  
25  
Jonna Seiler, Ulmenstr. 5  
Anna Tippmann, Rechenbergstr. 143  
Antoine Tönnies, Im Dorfe 31

### Konfirmation am 22. April um 10 Uhr

(Pastor Erik Neumann)

Beicht- und Abendmahlsgottesdienst  
am Samstag, 21. April um 18 Uhr

Fabian Brickwedde, Rechenbgstr. 145  
Justin Brenecke, Beckenkamp 5, B.R.  
Anna-Lena Dreß, Wiesenstr. 11a  
Marie Frahlmann, Feldstr. 12  
Leon Frankemann, Große Str. 9  
Florian Kapteina, Rechenbergstr. 63  
Tobias Keller, Große Str. 19  
Tommy Köhler, In der Garte 1-3  
Isabelle Likej, Meller Str. 37  
Lara Pfaffenrot, Zur Schmiedebr. 5a  
Pauline Radtschenko, Erlenweg 14  
Leroy Skurk, Dieckmannstr. 39  
Pia Weisbrich, In der Loh 18

**Anmeldung neue Vorkonfirmanden**  
Für Kinder, die im August in die 7.  
Klasse kommen.

Am Montag, 14. Mai 15-17.30 Uhr  
und am Dienstag, 15. Mai um 11-12  
Uhr im Lutherhaus, Große Str. 12.  
Bitte die Taufurkunde mitbringen. Die  
Teilnahme ist auch für noch nicht  
Getaufte möglich.

Es gibt zwei Möglichkeiten:

- Modell 1: Zwei Jahre wöchentlicher Unterricht.
- Modell 2: Ein Jahr wöchentlicher Unterricht, dafür Konficamp 4.-9. August 2019 (voraussichtlicher Termin).



## Anzeigen

### Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Di.-Do. 15.00 - 18.00 Uhr, Fr. 14.00 - 18.00 Uhr



**bauen | renovieren | sanieren**  
**finanzieren | profitieren**

**Kompetenz Team Bau e.V.**  
Große Str. 18 49201 Dissen aTW  
Tel: 05421-7198266  
[info@kompetenz-team-bau.de](mailto:info@kompetenz-team-bau.de)

### Bestattungen

#### Heinrich Geisemeier

- Erd-, Feuer-, Seebestattungen
- alternative Bestattungsarten
- Überführungen
- Erledigung der Formalitäten
- Erstellung von Trauerdruck
- Bestattungsvorsorge
- Bestattungsmeister
- Tag & Nacht erreichbar

Elisabethstraße 16  
49201 Dissen a.TW.  
Tel. 0 54 21 / 22 39 &  
0 54 24 / 80 95 80 2

Fax 0 54 21 / 9 20 69  
Mobil 01 71 / 2 67 95 22  
[info@geisemeier.de](mailto:info@geisemeier.de)  
[www.geisemeier.de](http://www.geisemeier.de)

## BETTEN-REINIGUNG

- Dampfreinigung für Daunen und Federn • Inlettwäsche
- ALLES RUND UM DEN GESUNDEN SCHLAF:
- Daunen- und Federzudecken u. Kissen
- Spezialanfertigungen • Sondermaße
- waschbare Betten • modische Bettwäsche

**DAS GUTE BETT**

**eggers**  
(MODE & BETTEN)

Gravestr.3 - Hilter a.T.W. - 05424/31640

## Alles auf Anfang - „Hauptsache ist die Hauptsache“

### Der beliebte Treff am Telgenkamp-Teich geht in die vierte Saison.

Das gibt es: Grillen, Essen, Trinken, nette Leute treffen, singen, klönen über Gott und die Welt bei guter Musik und Sonnenuntergängen am Teich. Wie in jedem Jahr dürft ihr gespannt sein auf ein tolles Rahmenprogramm mit Theater, Interviews, Musik und besonderen Gästen.



Kommt alle, jung und alt, fangt neu an, trifft neue Leute und alte Bekannte, genießt mit uns „ein Stück Himmel“, Urlaub mitten im Alltag!

Die Themen bauen nicht aufeinander auf. So ist jeder willkommen, selbst wenn er / sie nur an einem Abend den Weg zum Telgenkamp findet.



Zum Oberthema „Hauptsache die Hauptsache bleibt die Hauptsache“ gibt es diese Abendthemen:

- ☐ **Mittwoch, 23. Mai:** „Hauptsache sicher und stark!“
- ☐ **Mittwoch, 20. Juni:** „Hauptsache frei!“
- ☐ **Mittwoch, 22. August:** „Hauptsache gesund und schön!“
- ☐ **Ort:** Straße „Am Telgenkamp“ gleich hinter dem Sonnenhang.
- ☐ **Zeit:** 19 Uhr



Wer veranstaltet das? Ein Team von Ehrenamtlichen und Pastor Erik Neumann (Tel. 05421-4741. [neumann@st-mauritius.de](mailto:neumann@st-mauritius.de)). Eine formlose Anmeldung bei ihm wäre schön, um das Grillen planen zu können. Man braucht nichts mitbringen. Für Essen und Trinken wird gesorgt. Willkommen!







## Gottesdienste

4. März	10 Uhr	Okuli, Abendmahl, Pn. Holsing	☞
11. März	10 Uhr	Lätare, Vorst.-Godi, P. Neumann, M. Zigler, KV-Wahl	☞
18. März	17 Uhr	Judika, Reset, „Wachstum um jeden Preis?“ Pn. Holsing	
25. März	10 Uhr	Palmarum, Kiga-Familien-Senioren-Godi, Pn. Holsing, Team	
29. März	19 Uhr	Gründonnerstag, Tischabendmahl im Lutherhaus, Pn. Holsing	
30. März	10 Uhr	Karfreitag, Abendmahl, Kirchenchor, Pn. Holsing	
1. April	6 Uhr	Ostersonntag, Osternacht mit Projektchor, P. Neumann	
1. April	10 Uhr	Osterfestgodi in Bad Rothenfelde, P. Neumann	
2. April	10 Uhr	Ostermontag, Taufen, Kirchenchor, P. Neumann	
7. April	18 Uhr	Samstag, Beicht- u. Abendmahlsgodi, P. Neumann	
8. April	10 Uhr	Quasimodogeniti, Konfirmation, MGS, P. Neumann	
15. April	10 Uhr	Misericordias Domini, Pn. Holsing	☞
21. April	18 Uhr	Samstag, Beicht- u. Abendmahlsgodi, P. Neumann	
22. April	10 Uhr	Jubilate, Konfirmation, MGS, P. Neumann	
24. April	9.30 h	Dienstag, Knirpskirche, Pn. Jacobskötter	
29. April	10 Uhr	Kantate, Pn. Holsing	☞
6. Mai	10 Uhr	Rogate, Abendmahl, P. Neumann	☞
10. Mai	10.15h	Christi Himmelfahrt, Regio-Godi, Hilter/Hankenberge	
13. Mai	17 Uhr	Exaudi, Reset, „Finale, ohoo!“, P. Neumann	

## Gottesdienste




20. Mai	10 Uhr	Pfingstsonntag, Kirchenchor, P. Neumann	
21. Mai	10 Uhr	Pfingstmontag, Regio-Godi, Taufen, Singmäuse, P. Neumann auf dem Röwekamp	
27. Mai	10 Uhr	Trinitatis, Pn. Holsing	

Gottesdienste in den Seniorenheimen finden jeden Freitag  
im DRK-Seniorenheim um 10 Uhr und um 11 Uhr im Seniorenzentrum Bethel statt.



**BLÜTENWERK**  
C. Stratmann-Kötter

Schützenstraße 1 · 49201 Dissen  
Tel. 0 54 21 - 22 33 · Fax 0 54 21 - 93 02 94  
E-Mail: bluetenwerk@osnanet.de



**Geschenksträuße**  
**Trauer- und Gedenkfloristik**  
**Dekorationen für jeden Anlass**  
**Grabpflege, Grabgestaltung**  
**Wir beraten Sie gern.**

Öffnungszeiten:  
MO - FR: 8.30 - 12.30 Uhr + 14.30 - 18.00 Uhr  
SA: 8.30 - 13.00 Uhr · SO: 10.00 - 12.00 Uhr



**Die Kaffeblume**  
Blumenhaus u. Café

• **Schnittblumen** • **Hochzeitsfloristik**  
• **Tischdekoration** • **Trauerfloristik**

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-12.30 Uhr u. 15-18 Uhr  
Sa 9-16 Uhr So 10-12 Uhr

Heinrichstr. 4 · 49201 Dissen · 05421-4467 (gegenüber Polizeistation)

## Kurznachrichten

### „Erlebnisfahrten für und mit Senioren“

Aus „Ferien ohne Koffer“ werden „Erlebnisfahrten für und mit Senioren“

Nach sieben Jahren „Ferien ohne Koffer“ bieten Gerhild Thieß und Annette Mielke in diesem Jahr vom 9. Juli bis zum 13. Juli tägliche Erlebnisfahrten für Senioren an. Wir besuchen mit dem Bus attraktive Ziele und haben immer Zeit für leckeren Kuchen mit Kaffee oder Tee. Es sind nur kurze Wege zu laufen. Diese Ausflüge sind auch für Teilnehmer mit Rollator geeignet. Weitere Informationen und Anmeldeformulare gibt es in der nächsten Kontakteausgabe. Bitte merken Sie sich die Termine schon mal vor!

### Kontakteverteiler

Ganz herzlich bedanken möchten wir uns bei unseren ehrenamtlichen Kontakteverteilerinnen und -verteiler für die zuverlässige Zustellung unseres Gemeindebriefes!

Die neue Ausgabe der Kontakte kann ab dem 22. Mai im Gemeindehaus während der Öffnungszeiten abgeholt werden.

### Jubelkonfirmation am 16. September

Alle uns bekannten Jubilare bekommen eine persönliche Einladung.

Manchmal ist es jedoch sehr schwierig, inzwischen verheiratete und/oder verzo gene ehemalige Konfirmanden heraus zu finden, besonders bei den „goldenen Konfirmanden“.

Es ist uns eine große Hilfe, wenn Sie sich im Kirchenbüro melden und insbesondere ortsansässige Jubilare Adressen ihrer auswärtigen Mitkonfirmandinnen und Mitkonfirmanden im Kirchenbüro abgeben. Dann können wir auch diese Personen anschreiben.

Es sind auch diejenigen Jubelkonfirmanden eingeladen, die nicht in unserer Gemeinde konfirmiert sind, jedoch vom Jahrgang her zu dieser Gruppe gehören.

PS. Zum Vormerken: 2019 findet die Jubelkonfirmation am 15. September statt.

### Offene Kirche

Auch in diesem Jahr möchten wir unsere Kirche wieder verlässlich öffnen. Der Kirchenöffnerkreis trifft sich zum ersten Mal am Donnerstag, 15. März um 18 Uhr im Lutherhaus.

Unser Öffnerkreis sucht noch Verstärkung! Haben Sie Lust und Zeit, ein oder zwei Stunden in der Woche Gastgeber/in der Kirche zu sein? Dazu stellen wir Ihnen ausreichendes Informationsmaterial zur Verfügung. Wir freuen uns über Ihre Unterstützung! Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Annette Mielke, Tel. 2237.

## Kurznachrichten

### Geburtstage und Jubiläen

Zu den Seniorengeburtstagen kommen regelmäßig die Pastoren/Innen (80., 90. und 95. sowie ab 100. Geburtstag) oder die Mitarbeiter/innen aus dem Besuchsdienstkreis (85. bis 89. und 91. bis 94. und 96. bis 99. Geburtstag) zu einem Besuch. Vom 81. bis 84. Geburtstag erhalten Sie eine Glückwunschkarte.

Pastorin Holsing und Pastor Neumann kommen gern zu einem Besuch anlässlich von Goldenen Hochzeiten. Bitte sprechen Sie einen Besuchstermin mit ihnen ab. Pastorin Holsing hat die Telefonnummer 05421-7198262, Pastor Neumann 05421-4741. Einen „automatischen Besuch“, wie es Diakon Roggenkamp gemacht hat, gibt es mit seinem Weggang nicht mehr.

Zur „Diamantenen Hochzeit“ (60 Jahre und dann in 5-Jahres-Schritten) besuchen Sie die Pastoren/Innen.

Sollten Sie an Ihrem Geburtstag oder zu Ihrer Jubiläumshochzeit abwesend sein, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.

Sollten Sie aus Anlass Ihrer Jubiläumshochzeit (auch Silberne und Goldene Hochzeiten) einen Gottesdienst wünschen, melden Sie sich bitte bei den Pastoren/Innen oder im Gemeindebüro.

---

### 884 Euro Reinerlös für die Jugendarbeit

Bei der Luther Revue „Der 500. Geburtstag“ war der Reinerlös der Kabarett-Veranstaltung für die Förderung der Jugendarbeit in St. Mauritius bestimmt. Nach Abzug aller Kosten konnten 884 Euro der weiteren Renovierung der Jugendräume zugeführt werden. Der Dank hierfür gilt den „Superintendanten“ Hartmut Heyl, Hannes Meyer-ten Thoren und Martin Steinke.

---

### Weltgebetstag der Frauen:

Der nächste Weltgebetstag der Frauen wird in der ev.-luth. Jesus Christus Kirche Bad Rothenfelde stattfinden am 2. März um 18 Uhr.

Frauen der St. Elisabeth und St. Ansgar Gemeinde, der FeG, Jesus Christus Gemeinde beteiligen sich. Aber auch Frauen aus St. Mauritius sind herzlich eingeladen, die älteste ökumenische weltweite Frauenveranstaltung - über 120 Jahre alt mit vorzubereiten. Frauen aus Surinam, Lateinamerika, haben das Thema und den Inhalt gewählt: "Gottes Schöpfung ist sehr gut!" Frauen aus Bad Rothenfelde und Dissen sind zur Mitgestaltung eingeladen. Die Vorbereitungstreffen finden an den Donnerstagen im Februar im Gemeindehaus der Jesus Christus Kirche Bad Rothenfelde um 18 Uhr statt.

---

## Kurznachrichten

### Projektchor für die Osternacht

Ein besonderes Erlebnis ist der 6 Uhr-Osternachtgottesdienst. Irina Sterkel wird mit einem Projektchor extra für diesen Anlass eine besondere Liturgie und Osterlieder einüben. Herzlich willkommen an alle, die sich projekthaft einmal als Sängerinnen oder Sänger probieren möchten! Die Probestermine sind am Dienstag, dem 6. März um 18.45 Uhr, sowie am Donnerstag, dem 29. März um 17 Uhr. Die Aufführung in der Osternacht findet am 1. April um 6 Uhr statt.

### Kitecamps-Vortreffen auch für Interessierte offen

Zum Redaktionsschluss dieser Kontakte-Ausgabe gab es noch ein paar freie Plätze für das Kitecamp in Loissin für Männer (1.-8. Juni) sowie für Familien (1.-8. Juli), s. [www.st-mauritius.de/erwachsene](http://www.st-mauritius.de/erwachsene). Wer überlegt, noch mitzufahren und sich über das Angebot informieren möchte, kann zum Vortreffen am 25. April um 18 Uhr (Familiencamp) bzw. 19.30 Uhr (Männercamp) ins Lutherhaus kommen, Große Str. 12. Weitere Informationen: Pastor Erik Neumann, Tel. 05421-4741.

### Reset-Gottesdienste im März und Mai

Am Sonntag, den 18. März geht es um 17 Uhr in der St. Mauritius Kirche ums Thema „Wachstum um jeden Preis“ – Wirtschaft und Werte. Wie kann man heute möglichst solidarisch wirtschaften? Pastorin Susanne Holsing wird darüber mit Vertretern aus der Wirtschaft ins Gespräch kommen.

Am Sonntag, den 13. Mai um 17 Uhr lautet das Thema: „Vorfreude Finale, ohoo!“ Die Vorfreude auf die Fußball-WM steigt! Darum geht es – und wie Vorfreude auch sonst unser Leben bereichert. Fußballanhänger Pastor Erik Neumann freut sich schon - zusammen mit dem Reset-Vorbereitungsteam.

### Singmäuse beim Open-Air-Familiengottesdienst auf dem Röwekamp

Am Pfingstmontag, 21. Mai, findet um 10 Uhr auf der Terrasse des Röwekamps ein Open-Air-Familiengottesdienst statt. Der Kinderchor „Singmäuse“ tritt unter der Leitung von Marit Schulz auf.

### Palmsonntag - Familiengottesdienst am Sonntag, den 25. März, um 10 Uhr

So wie die Volksmenge damals in Jerusalem Jesus mit Palmzeigen zugejubelt hat, werden in unserem Gottesdienst Palmstöcke hochgehalten. Diese wurden vorher von den Kindern des Kindergartens Regenbogen mit den Frauenkreisen Aschen und Dissen sowie dem Seniorenkreis Kleekamp/Westbarthausen zusammen gebastelt. Im Gottesdienst ziehen Kinder und Senioren mit den bunten Palmstöcken ein. Herzliche Einladung dazu!



## Frühlingsfest für die Gemeinde

- Wir möchten mit Ihnen gemeinsam den Frühling begrüßen und ein fröhliches Fest feiern!
- Es gibt Kaffee, Tee und Kuchen. Wir wollen zusammen singen und Spaß haben.
- Das Frühlingsfest findet am Freitag, 13. April um 15 Uhr im Lutherhaus, Große Straße 12, statt.**



- Bitte melden Sie sich mit dem unteren Abschnitt bis zum Mittwoch, den 28. März, an.
- Wir freuen uns auf Sie! Diakonin Birgit Jäger, Gerhild Thieß und Annette Mielke
- Bitte abtrennen und im Gemeindebüro Große Straße 12 abgeben.

Bürozeiten: Dienstag 16 - 18 Uhr, Donnerstag 10 – 12 Uhr. Tel. 05421/5577  
 ✂-----

**Anmeldung zum „Frühlingsfest für die Gemeinde“ am 13. April um 15 Uhr**

Name:.....Tel:.....

Adresse:.....

Ich trinke Kaffee:.....Tee:.....

Ich möchte abgeholt werden:.....



**rompf druck** gmbh  
*Einfach. Gut. Gedruckt.*

---

**Geschäfts- und Familiendrucksachen**  
[www.rompfdruck.de](http://www.rompfdruck.de)

Müschener Weg 2 · Bad Rothenfelde · Tel. 0 54 24 / 21 85 0



## Anzeigen



**Augenlinik**  
Bad Rothenfelde

**Ihre private Augenlinik**

(für alle Krankenkassen zugelassen)

mit vielfältigen Möglichkeiten der konservativen und operativen  
Behandlung von Augenleiden.

Wir behandeln operativ den Grauen Star (Katarakt), den Grünen Star (Glaukom), Netzhauterkrankungen aller Art, führen Tränenwegs- sowie Lid-Operationen durch und bieten die konservative Behandlung aller Augenerkrankungen an.



Dr. med. Gültekin, Dr. med. Fell, Dr. med. Jedras

Mit moderner Technik, individuellen Therapie-Konzepten, motivierten Mitarbeitern, kompetenten Ärzten und in angenehmer Atmosphäre widmen wir uns den Patienten mit der bestmöglichen medizinischen Behandlung.



**Augenlinik Dr. Georg**

**Bad Rothenfelde**, Am Kurpark 13 -15  
Tel. 05424/644 -0 (Klinik)

**Augenarztpraxen :**



**Bad Rothenfelde**, Am Kurpark 13 -15  
Tel. 05424/649 -0

**Bad Iburg**, Große Straße 39 - 41  
Tel. 05403/788220

**Bad Essen**, Agnes-Miegel-Str.2  
Tel. 05472/4991

**Halle/Westf.**, Alleestraße 2  
Tel. 05201/4445

[www.augenklinik-bad-rothenfelde.de](http://www.augenklinik-bad-rothenfelde.de)

**HAWES**

**ARCHITEKTEN**

Projektentwicklung

Planung

Bauleitung

Sanierung/ Modernisierung

Energieberatung

Dipl.-Ing. Architekt

Björn Hawes

Am Kirchplatz 12

49201 Dissen aTW

fon

05421-9431-0

fax

05421-9431-31

email

[info@hawes-architekten.de](mailto:info@hawes-architekten.de)

web

[www.hawes-architekten.de](http://www.hawes-architekten.de)

## Kreise und Gruppen

### *Dienstag*

- 15 Uhr** **Frauenkreis Aschen** Elisabeth's Hofcafe  
13. März, 27. März, 10. April, 24. April, 8. Mai
- 20 Uhr** **Übungsabend Mauritius Gospel Singers**

### *Mittwoch*

- 15 Uhr** **Frauenkreis Dissen**  
7. März, 4. April, 2. Mai
- 14.30 Uhr** **Seniorenkreis Kleekamp/Westbarthausen**  
14. März, 11. April, 9. Mai
- 19.30 Uhr** **Übungsabend des Kirchenchores**

### *Donnerstag*

- 9 Uhr** **Seniorentanzkreis**  
Vierzehntägig im Lutherhaus
- 15 Uhr** **Männerrunde im Kirchenstübchen**  
15. März, 26. April
- 17.30 Uhr** **Offene Stunde** (Generationennetzwerk)  
Kirchplatz 1, Dissen  
In den geraden Wochen
- 20 Uhr** **Hauskreis**, Schützenstraße 11  
(14-tägig, Info: E. Neumann)

### *Freitag*

- 15-17 Uhr** **Offenes Kirchenstübchen**  
Kirchplatz 1, Dissen  
16. März, 27. April, 18. Mai
- 19.30 Uhr** **Bibelstunde der Gebetsgemeinschaft**  
Info: Herr Neudorf, Kleekamp 50, Borgholzhausen,  
05425/5927  
2. März, 23. März, 6. April, 27. April, 18. Mai, 8. Juni

Telefonnummern für Informationen: Siehe S. 54.

Alle Veranstaltungen im Lutherhaus, sonst besonders angegeben.

## Ehrenamtsbörse

- Sie suchen ehrenamtliche Helferinnen und Helfer?
- Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren?



- Nutzen Sie die "Ehrenamtsbörse" auf der Internetseite von St. Mauritius: [www.st-mauritius.de](http://www.st-mauritius.de)
- Weitere Informationen erhalten Sie über die Ehrenamtskoordinatoren der St. Mauritius Kirchengemeinde Dissen Sibylle Bredemann oder Marcus Bergmann unter der E-Mail: [eko@st-mauritius.de](mailto:eko@st-mauritius.de)

- Wem macht es Freude, mit Kindern die Welt und die Bibel zu entdecken?  
In unserer Gemeinde gibt es verschiedene Möglichkeiten.

**Entweder wöchentlich** – dienstags nachmittags von 16.15 – 18 Uhr treffen sich die Smarties, das ist eine Gruppe von Kindern, meist im Grundschulalter. Wir hören Geschichten, basteln, backen und spielen miteinander und entdecken, was den Kindern sonst noch Spaß macht.

**Oder viermal im Jahr** - schenken Sie Kindern im Kindergartenalter 4 x 5 Stunden im Jahr für die Vorbereitung und Durchführung der Knirpskirche, die jeweils dienstags vormittags stattfindet.

Ein gutes Training für robuste Nerven sind auch die **Kinderrätschen-Samstage**, die viermal im Jahr im Lutherhaus stattfinden. Gemeinsam mit Konfirmanden planen wir mit viel Freude bunte und lebendige Nachmittage, immer unter einem bestimmten Motto für bis zu 40 Kinder, meist im Grundschulalter. Dieses Jahr wird es noch eine Expedition in den Dschungel und einen Besuch bei den Piraten geben. Außerdem wollen wir die Geheimnisse der Nacht erforschen.

Wer hier irgendwo mitmachen möchte, meldet sich bei [eko@st-mauritius.de](mailto:eko@st-mauritius.de)

## Die „6-Zylinder“ brauchen Verstärkung

**12.45 Uhr geht's los - in „Dienstkleidung“, d.h. schwarzer Anzug, im Winter dunkler Mantel, den Zylinder immer dabei - verlässt mein Mann das Haus und fährt zum Friedhof. Treffen ist um 13 Uhr. Eine Beerdigung steht an.**

Ulrich Springmeier, Koordinator der Trägergemeinschaft, wurde im Vorfeld vom Beerdigungsinstitut informiert und muss dann fünf weitere Männer aus der Trägergemeinschaft finden, die an diesem Termin Zeit haben. Und da gibt es schon mal Probleme, selbstverständlich kann es vor-

kommen, dass jemand verhindert ist. Und aus diesem Grund wird jetzt Verstärkung für das Team gesucht!

Der Ablauf ist, wie folgt: Treffen ist um 13 Uhr. Zu dieser Zeit werden mit dem Beerdigungsunternehmer Besonderheiten, Ablauf, Aufstellung usw. besprochen. Um 13.30 Uhr beginnt die Trauerfeier. Im Nebenraum wird auf



*Dieter Gartmann, die Brüder Günther und Franz Riemer, Ernst Brömmelsiek, Ulrich Springmeier und Wolfgang Linse gehören zu den regelmäßigen Trägern. Wenn einer von Ihnen einmal verhindert ist, hat Ulrich Springmeier gelegentlich Probleme, genug Träger zu finden.*

das Zeichen gewartet, eintreten zu dürfen. Der Beerdigungsunternehmer geht im Trauerzug voran, dann folgt der Sarg auf einem Transportwagen (hier nehmen die Träger Aufstellung und schieben den Wagen mit dem Sarg zum Grab).

Dahinter führt der Pastor/ die Pastorin die Trauergemeinde an. Am Grab werden ein paar Worte gesprochen, bevor der Sarg hinabgelassen wird. Im Anschluss an die Beerdigung werden die Kränze auf den Wagen zum Grab gebracht.

Seriosität und Zuverlässigkeit sind Voraussetzung für dieses letzte

würdevolle Geleit. Für diesen Dienst wird auch eine kleine Aufwandsentschädigung gezahlt.

Übrigens: Ein Zylinder kann u. U. gestellt werden.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Ulrich Springmeier unter Tel. 05421/2957.

*Ellen Gartmann*

## Anzeigen

**Harald Lenz**  
**Malerfachbetrieb**

Im Felde 25  
 49201 Dissen  
 Fon 0 54 21-58 58



**fachmännischer Service rund um Ihr Haus**

**Steuern? Wir machen das.**

**VLH.**

Barbara Bischoff  
 Beratungsstellenleiterin  
 Feldstr. 14, 49201 Dissen  
 05421 6480710



Vereinigte  
 Lohnsteuerhilfe e.V.  
 LOHNSTEUERHILFEVEREIN

[www.vlh.de](http://www.vlh.de) Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

### Kindersommerfreizeit Camp2Go – Mitarbeiterunterkünfte in Dissen gesucht

Vom 14.-21. Juli werden Unterbringungen für Mitarbeitende des neuen Kinderfreizeitangebotes „Camp2go“ in Dissen gesucht (vgl. [www.ev-jugend-dissen.de](http://www.ev-jugend-dissen.de)).

- Familien oder andere, die jeweils ca. 2 Mitarbeitende unterbringen können (Bett, Matratze oder Schlafsofa inkl. Bettzeug und Handtücher, Internetzugang, Frühstück und Abendbrot).
- Für das Leiterehepaar mit zwei Kindern, zwei und vier Jahre alt, eine eigene Wohnung/ Räume (mind. 2 Schlafräume, Wohnzimmer, Küche, Bad), möglichst nahe an Dissener Turnhalle (=Veranstaltungsort).
- Angebote und weitere Informationen über Pastor Erik Neumann, Tel. 05421-4741.

## Tagesausflug an den Rhein

Liebe Gemeindeglieder,

wir bieten Ihnen einen wunderschönen Tagesausflug an den Rhein!  
Auf dem Weg nach Linz machen wir unterwegs eine Frühstückspause.

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Reisettermin:         | Mittwoch, 13. Juni   |
| <input type="checkbox"/> Abfahrt:              | 7 Uhr (Pünktlich) ab Lutherhaus, unterer Parkplatz.  |
| <input type="checkbox"/> Ablauf:               | Unterwegs: Frühstückspause   |
|  | 10.30 Uhr Ankunft in Linz  |
|  | 11.30 Uhr Mittagessen  |
|  | 12.50 Uhr Schifffahrt von Linz über<br>Remagen, Unkel, Bad Honnef,<br>Königswinter, Bad Godesberg<br>nach Bonn |
|  | 14.15 Uhr Ankunft Bonn, Freizeit   |
|  | 16.30 Uhr Rückfahrt  |
| <input type="checkbox"/> Rückkehr in Dissen:   | ca. 19.00 Uhr  |
| <input type="checkbox"/> Preis:                | 53 €. Bitte bei Anmeldung zahlen.  |
| <input type="checkbox"/> Darin enthalten sind: | Busfahrt mit Frühstückspause,<br>Mittagessen, Schifffahrt,<br>Trinkgeld für den Busfahrer.                     |
| <input type="checkbox"/> Anmeldung:            | Gerhild Thieß, Tel. 05421 – 1550.<br>Annette Mielke, Tel. 05421 – 2237.  |



Bitte abtrennen

.....

### Anmeldung für die Gemeindefahrt an den Rhein am 13. Juni

Der Reisepreis ist bei Anmeldung im Gemeindebüro, bei Frau Thieß oder bei Frau Mielke zu zahlen.

Ich/Wir trinke/n

0 Kaffee

0 Tee

Name:..... Vorname:..... Tel.:.....

Anschrift:.....

## Bank aus der Noller Schlucht lädt zum Verweilen

(von Susanne Pohlmann) Dissen – Einfach mal hinsetzen und mit einem anderen Menschen reden. Dafür bietet jetzt eine neue Bank am Petersbrink die Chance und so wird die Idee einer lebendigen Nachbarschaft Realität. Beim letzten „Dissen skurril“-Fest hatten die ev.-luth. Gemeinde St. Mauritius, die röm.-kath. Gemeinde St. Elisabeth und die Freie Evangelische Gemeinde einen Festgottesdienst mit dem Thema Nachbarschaft veranstaltet. Und mit dem Erlös der Gemeinden beim Fest wurde jetzt die neue Bank als Symbol für das Miteinander bezahlt. Hergestellt wurde die Bank von den Schülerinnen und Schülern des Lernstandorts Noller Schlucht. Im Rahmen der Berufsorientierung arbeiten die Jugendlichen auch handwerklich mit Holz und Metall. Unter Anleitung von Tischlermeister Andreas Dölling können Schüler wie Alina, Tabea und Jonas herausfinden, wie geschickt sie sind und ob ein Handwerksberuf vielleicht eine Chance für die eigene berufliche Zukunft ist. Die Werkstücke wie die rustikale Bank werden dann verkauft, um die nächsten Projekte des Lernstandorts zu finanzieren. Derk van Berkum, der Geschäftsführer des Standorts, ist stolz auf die Arbeit seiner Schüler: „Gerade erst haben wir eine Bank entwickelt, die speziell für Jugendliche gedacht ist, denn die lieben es, auf der Lehne zu sitzen.“ Und daher gibt es jetzt eine Bank mit Sitzfläche oben und mit

Platz für die Füße auf der traditionellen Sitzfläche. Auch für die Landesgartenschau in Bad Iburg konnten die jungen Schulhandwerker schon einiges fertigstellen. Demnächst sitzen die Besucher der LaGa auf zwei 4 m langen rustikalen Baumstamm-bänken und einigen Baumelbänken aus dem Hause Noller Schlucht. Auch die Bank für Dissens Nachbarschaft beeindruckte bei der Übergabe, denn die rund 150 bis 200 kg schwere Bank ist sorgfältig gearbeitet und wird viele Jahre die Spaziergänger zum Verweilen einladen. Davon überzeugten sich bei der Übergabe nicht nur der Standortleiter, sondern auch der Bürgermeister Hartmut Nümann, Pastor Erik Neumann und die pastorale Mitarbeiterin Margret Dieckmann-Nardmann und nahmen der Reihe nach schon mal probeweise Patz.



Vertreter der Kirchen, des Lernstandortes sowie der Stadt Dissen freuten sich an der neuen Bank.  
Foto: Susanne Pohlmann



# Geburtstagskaffee

## Herzliche Einladung

Sicher kennen viele von Ihnen noch die Volksweise:

„Und wer im Januar geboren ist, tritt ein, tritt ein, tritt ein!“

Eingeladen sind alle, die von März bis Mai 2018 Geburtstag haben.

Wir wollen in gemütlicher Runde miteinander feiern, klönen, singen und Zeit haben.

Die – nachträgliche – Geburtstagsfeier findet am  
**Freitag, den 25. Mai um 15 Uhr**  
im Lutherhaus, Große Straße 12, statt.

Bitte melden Sie sich mit dem unteren Abschnitt  
bis zum 15. Mai an.



Mit freundlichen Grüßen

*Erik Neumann, P.*  
(Pastor Neumann)

*Susanne Holsing, P.*  
(Pastorin Holsing)

*Annette Mielke*  
(A. Mielke, KV-Vorsitzende)

**Bitte abtrennen** und im Gemeindebüro Große Straße 12 abgeben.

Bürozeiten: Dienstag 16-18 Uhr, Donnerstag 10-12 Uhr. Tel. 05421/5577

## Anmeldung zum Geburtstagskaffee Freitag, den 15. Mai um 15 Uhr

Name:.....Tel:.....

Adresse:.....

Geburtsdatum:.....

Ich bin Diabetiker:.....Ich trinke Kaffee:.....Tee:.....

**Der Gospelchor lädt ein:**



**DEBORAH  
WOODSON & GOSPELMATES**

**BLACK & WHITE** GOSPEL



**MAURITIUS GOSPEL  
SINGERS**

**17. MÄRZ 2018**  
**19:00 UHR**  
**ST. MAURITIUS KIRCHE**  
**GROSSE STR.**  
**DISSEN**

Vorverkauf 19,-€ | Abendkasse 25,-€ | erm. 14,-€ | 20,-€

Veranstalter:  
Ev.-luth. St. Mauritius-Kirchengemeinde  
Dissen



VORVERKAUFSSTELLEN:

**Bücherstube Dissen**

Große Str. 36, 49201 Dissen

**Bücher Beckwermert Bad Rothenfelde**

Osnabrücker Str. 2, 49214 Bad Rothenfelde

**Kur- und Touristik**

Am Kurpark 12, 49214 Bad Rothenfelde

**Bücherstube Stolle**

Bielefelder Str. 10, 49176 Hilter

**Kur- und Touristik**

Glandorfer Str. 5, 49196 Bad Laer

**Lutherhaus**

Große Str. 12, 49201 Dissen

**Online-Tickets**

[www.blackandwhitegospel.de](http://www.blackandwhitegospel.de)



## Eine Puffergeschichte

**Es schmurgelt und blubbert, es zischt und brodeln, ein aromatisch duftender Nebel umhüllt den Platz, und betört die Sinne. Es ist ein verlockender Wohlgeruch, dem man sich nicht widersetzen kann. Unweigerlich wird die Witterung mit der Nase aufgenommen, kreuzt hin und her und gelangt schließlich ans Ziel: „Guten Tag! Zwei Portionen? Mit Apfelmus und Matsche? Gerne!“**

Eine Ära geht zu Ende! Zum Zuckerbäckermarkt 2017 ging es für Gerhild und Annette zum letzten Mal in die Kartoffelpufferhütte. 2018 wird es die Hütte so, wie jeder sie in der Besetzung kannte, nicht mehr geben. Nach 17 Jahren ist Schluss. Warum? „Wir gelangen an die Grenzen unserer Kräfte. Die Arbeit macht absolut Spaß, nach wie vor. Doch die Anstrengungen sind mittlerweile zu groß für uns geworden. Wir sagen daher an dieser Stelle, dass wir aufhören, wenn es am schönsten ist!“. So die Aussagen von Gerhild und Annette.



*Die Kartoffelschäldamen bei der Arbeit.*

Wie alles begann:

Gerhild Thieß hat viele Jahre auf Kinderfreizeiten Kartoffelpuffer gebacken. Da lag der Gedanke nahe, auch in der Gemeinde Puffer anzubieten.

Beim Gemeindefest zum 725jährigen Geburtstag der St. Mauritiuskirche im August 2001 schälten Luise Baas und Paula Kraak draußen vor den Jugendräumen den ersten Zentner Kartoffeln und Gerhild und Annette backen bei hochsommerlichen Temperaturen Puffer – ein Renner, wie sich schnell herausstellt. Die Pfanne ist ausgeliehen. 27.03.2005: Einführung P. Erik Neumann mit anschließendem Gemeindefest auf dem Parkplatz am Lutherhaus. Wieder leihen wir uns eine Pfanne und backen Puffer. Aber die Pfanne klebt und wir haben mehr Stress als Freude. Das bekommen Rudi und Renate Timmermeister mit. Die beiden kaufen kurzerhand eine ordentliche Gaspfanne und machen sie uns zum Geschenk. Auf unserem KV-Ausflug probieren wir die Pfanne aus und melden uns mutig mit einem Pufferstand beim Stadtfest 2005 an. Stadtfest 2005: Der MGV stellt uns seine Hütte zur Verfügung, baut sie sogar auf und auch wieder ab. Wir bieten unsere Kartoffelpfannkuchen mit Apfelmus, Schwarzbrot, weißer Matsche und Lachs an. 12-14 Damen schälen uns seit der Zeit die Kartoffeln. Sie kommen gerne, haben viel Freude an der Gemeinschaft, erzählen von alten Zeiten und zeigen sich

auch mal urige Kartoffeln. 2006 starten wir mit dem Zuckerbäckermarkt, und auch hier backen wir Kartoffelpuffer. Wir backen Kartoffelpfannkuchen vor der Tafel und machen sie den Tafelbesuchern zum Geschenk. Und wir schieben unsere Pfanne mit fahrbarem Untersatz (gebaut von Rudi Timmermeister) zum DRK-Heim und erfreuen die Heimbewohner mit frischen Kartoffelpuffern. Herr Timmermeister baut uns eine eigene Hütte nach unseren Wünschen und so backen wir seit dem Zuckerbäckermarkt 2009 in dieser wunderschönen Hütte. Rudi Timmermeister, Manfred Greßhake, Ulrich Springmeier und Ulrich Mielke bauen uns die Hütte 17 Mal auf und auch wieder ab. Seit 2014 backen wir mit 2 Pfannen. In den ersten Jahren war Jürgen Westmeyer unser treuer Begleiter und Helfer. Er hat die Hütte mit auf- und abgebaut, stundenlang Teller und Besteck gespült, Teig geholt oder den Wasseranschluss gelegt. Diesen Job hat alsbald Ulrich Springmeier übernommen.

### **Harte Fakten:**

Zum Stadtfest ab 2005 – 2017 wurde die Pufferhütte insgesamt 13mal aufgebaut, zum Zuckerbäckermarkt ab 2006 – 2017 insgesamt 12 mal. Insgesamt wurden ca. 105 Zentner Kartoffeln geschält, gerieben und ca. 31.500 (!) Puffer gebacken. Für jedes Pufferwochenende benötigen Gerhild und Annette jede ca. 45 Stunden (Einkaufen, Vorbereiten, Aufbauen, Einräumen, Ba-

cken, Ausräumen, Säubern der Pfannen und Wegräumen). Die erreichten Erlöse wurden ausgegeben für wichtige und sinnvolle Dinge: Kerzenkunstwerk in der Kirche, die Lampen im Saal, die Pufferhütte, Kaffeemaschine im Lutherhaus, Einrichtung im Kirchenstübchen, Terrassenmöbel am Lutherhaus und für die Kinder- und Jugendarbeit.

Was sollen wir aus der Gemeinde nur sagen? Wir sind traurig. Vor allem



*Das Aufbauteam vom letzten Zuckerbäckermarkt.*

sind wir dankbar. Dankbar für die ganze Arbeit, Organisation, das Zusammenwirken mit allen Helfern im Hintergrund, für die Mühen, die Schuferei, die Ihr Euch auferlegt habt, um uns zu erfreuen. Es war stets ein Geschmacks- und Dufterlebnis, wenn wir an Eurer Hütte standen und heiße, leckere Puffer genießen durften. Liebe Gerhild, liebe Annette: Ihr werdet uns fehlen!!

*Christian Kerkhoff*

## Diakoniegottesdienst

Liebe Gemeinde,  
alljährlich bieten wir, der Diakoniegottesdienstausschuss, einen Gottesdienst an, der sich an althergebrachten Gottesdienstabläufen orientiert.

Dieser Gottesdienst fand am 12. November in unserer St. Mauritius Kirche statt. Begrüßen durften wir auch Menschen aus unseren beiden Seniorenheimen Bethel, Deutsches Rotes Kreuz und aus dem ambulanten Pflegedienst Dissen - Bad Rothenfelde - Hilter.

Ein Gottesdienst, der durch seinen bedachten Ablauf alle anregte, sich beim Wechselgebet, Kyrie und dem Singen bekannter Lieder einzubringen.

Bewusst verzichtete P. Neumann

auf eine Predigt und hielt eine Ansprache mit allen Sinnen über Lebensgeschichten.

Unter der Orgelbegleitung bekannter Choräle empfingen die Gottesdienstbesucher ihren ganz persönlichen Segen und einen Schutzengel vom Diakoniegottesdienstausschuss.

Mit einem besonderen Glanz in den Augen, manchmal mit Worten oder einem dankbaren Händedruck nahmen die Besucher des Gottesdienstes ihren Engel entgegen.

Wir freuen uns auf den nächsten Diakoniegottesdienst am 4. November in unserer St. Mauritius Kirche.

*Jürgen Striewski*



Diakoniegottesdienst: Petra Wegner, P. Erik Neumann, Susanne Langemeier, Sandra Thonke, Jürgen Striewski.

## Diakonie

Bethel 

### Seniorenzentrum Dissen v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel

#### Wer hat Zeit zu verschenken?

Die dunkle kalte Jahreszeit ist nicht jedermanns Ding, obwohl man es sich drinnen im Warmen gut gehen lassen kann. Graue, oft leider verregnete Tage und die langen Winterabende, mitunter ohne Gesellschaft, sind für manche Menschen eine schwere Zeit.

Das ist bei uns im Haus Bethel nicht anders, jedoch können interessante Angebote und Gemeinschaft durchaus Abwechslung in die Tristesse bringen. Immer angenommen wird z.B. eine Einladung zu einem kurzen Spaziergang an der frischen Luft, die Lektüre der Tageszeitung, das gemeinsame Hören einer Lieblingsmusik oder auch das persönliche Gespräch. Manche Bewohner unterhalten sich sehr gern und berichten aus ihrem reichen Erfahrungsschatz, der oftmals spannender und aufschlussreicher sein kann als eine langweilige Fernsehsendung. Natürlich wird auch bei uns im Haus besonders am Abend gern der Fernseher eingeschaltet, aber der von den Betreuungskräften abwechslungsreich gestaltete Tagesablauf soll jedem Möglichkeit bieten, seinen Interessen und Neigungen entsprechend aktiv an der Ausgestaltung mitzuwirken und Kontakte zu pflegen. Wir würden uns sehr freuen, wenn Menschen sich vorstellen könnten, in ihrer Freizeit einfach einmal bei uns hereinzuschauen, um unser Haus



und die Bewohner kennen zu lernen. Es gäbe viele Möglichkeiten sich einzubringen, z.B. kann man dienstags und donnerstags mit Bewohnern und Gästen beim Servieren von Kaffee und Kuchen in unserem Cafeteriabereich sehr gut ins Gespräch kommen, an diesen beiden Nachmittagen wird auch regelmäßig Rummikub oder Skipbo gespielt, ebenso freuen sich auch unsere Doppelkopf- und Skatspieler über weitere Kartenfreunde. Wenn im Frühling unser großer schöner Garten wieder lockt, sind einige Bewohner sehr erfreut zuzuschauen bei der Arbeit oder auch selbst mit Hand anzulegen. Hätte denn vielleicht jemand, der keinen eigenen Garten hat oder darüber hinaus gern sich draußen beschäftigen würde, Interesse daran, sich ein Beet in unserer Anlage in Patenschaft auszuwählen, es zu bestellen und zu pflegen? Wir hätten auch so gern ein richtig schönes Gemüsebeet – wie früher – wer kennt den Ausdruck ‚Pottstück‘ noch? Möhren ziehen, Erbsen döppen, Gurken einlegen...

Da passt es gut zu berichten, dass wir im Frühjahr einen Besuch bei einem Bauernhof planen, wo es nach Heu und Tieren riecht. Kann uns jemand als Leihgabe für unser Projekt ‚In der guten alten Zeit‘ alte Arbeitsgeräte überlassen, wie z. B. ein Waschbrett usw.?

Jederzeit können Sie unter Tel. 93420-0 mit mir Kontakt aufnehmen, oder Sie schauen im Haus Bethel einfach mal vorbei!

Jederzeit können Sie unter Tel. 93420-0 mit mir Kontakt aufnehmen, oder Sie schauen im Haus Bethel einfach mal vorbei!

Jederzeit können Sie unter Tel. 93420-0 mit mir Kontakt aufnehmen, oder Sie schauen im Haus Bethel einfach mal vorbei!

*Anke Flaßpöhler*

## Landessup. im Interview zur KV-Wahl

**Drei Fragen an Birgit Klostermeier, Landessuperintendentin im Sprengel Osnabrück, zur Wahl der neuen Kirchenvorstände am 11. März 2018**



Am 11. März werden in über 1200 Kirchengemeinden unserer Landeskirche die Leitungsgremien neu gewählt. Bei diesen Wahlen sind zum ersten Mal Jugendliche ab 14 Jahren wahlberechtigt. „Kirche mit mir“ lautet die Kampagne, die die ev. Kirchen in Niedersachsen gemeinsam entwickelt haben.

**Frage 1: Ist dieser Slogan gut gewählt?**

Birgit Klostermeier: Ich finde ja. Der Slogan „Kirche mit mir“ bringt auf

den Punkt, dass Kirche ein lebendiger Teil unserer Gesellschaft ist. Und zugleich spielt er auf das Selbstverständnis der evangelischen Kirche an, das den einzelnen Kirchenmitgliedern viel Gestaltung in der Kirche vor Ort zutraut. Eine Kirchengemeinde zu leiten ist eine verantwortungsvolle und auch erfüllende Aufgabe. Sie macht meistens Freude, man kann Erfahrungen einbringen, lernt dazu und Andere kennen.

**Frage 2: Über die Zukunft der Kirche wird viel geredet, geschrieben und gemutmaßt. Wie wird Kirche zukünftig aussehen?**

B.K.: Einerseits vertraut, denn sie soll ja dort bleiben, wo sie ist – vor Ort. Und andererseits: anders. Denn sie muss ja unterwegs und nah bei den Menschen bleiben – lebendig. Das vergangene Jahr mit seinem Reformationsjubiläum war da für mich lehrreich: Ich war überrascht, wie viel sich die Gemeinden im Sprengel haben einfallen lassen, eigen- wie scharfsinnig, ernsthaft und nachdenklich, mit Spaß und Augenzwinkern. Als manche gefragt haben: Und, was bleibt von diesem Reformationsjahr?, habe ich geantwortet: Wir bleiben. Das ist meine schönste Entdeckung. Wir müssen es nicht erst werden, wir sind es schon: Evangelisch – ausgestattet mit Selbstbewusstsein vor Ort und in den Gemeinden. Unterwegs – neugierig, was wird und kommt, im Kontakt mit den

## Landessup. im Interview zur KV-Wahl

anderen Konfessionen und auch Religionen. Wir bleiben – als die, die Gesellschaft gestalten wollen, und das dort, wo wir sind, in unseren Dörfern und Städten, in unserer Nachbarschaft. Wir bleiben – als die, die die Welt ein wenig heller machen wollen, in Krankenhäusern oder in der Wohnungslosenhilfe, in der Seelsorge, in der Chorarbeit oder in der Kindertagesstätte, in unseren Gottesdiensten am Sonntag und an den Schwellen des Lebens. Und eben auch als die, die sich in die Verantwortung der Gemeindeleitung mit hinein nehmen lassen und über alte und neue Formen des kirchlichen Lebens mitentscheiden wollen. Wir bleiben –

als die, denen die Menschenfreundlichkeit Gottes am Herzen liegt.

### Frage 3: Was wünschen Sie sich für die KV-Wahl am 11. März?

B.K.: Ich wünsche mir natürlich, dass viele Gemeindemitglieder zur Wahl gehen, dass die Jugend von ihrem Wahlrecht ab 14 tüchtig Gebrauch macht und ich wünsche mir fröhliche Gesichter am Abend bei den „Wahlpartys“, die es hoffentlich geben wird. Und den zukünftigen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern wünsche ich „den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit“ (2.Tim1,7) für die vor ihnen liegende Zeit und Arbeit.

## Region

### 13.000 Kilometer und ein Gottesdienst: Bad Laer - Glandorf feiert mit Südafrika!

Schon viele Jahre pflegt der Kirchenkreis Melle - Georgsmarienhütte einen Austausch mit lutherischen Gemeinden in Südafrika. Eine Form dieses Austausches ist das Feiern eines Partnerschaftssonntag: Am gleichen Tag und möglichst zur gleichen Zeit treffen sich die Gemeinden in Südafrika und unserem Kirchenkreis zum Gottesdienst, der in unterschiedlichen Sprachen die gleiche Liturgie hat.

In der Region wird dieser Tag am 4.

März um 10.15 Uhr im Kripplein Christi in Glandorf gefeiert. Pastor Dr. Volker Keding wird predigen. Er ist stellvertr. Direktor des Ev.-luth. Missionswerkes in Hermannsburg. Das Projekt "Sanibona" wird an diesem Tag weitergeführt und unterstützt.





## Seminartag zum Weltbestseller Nr. 1

### Bibelseminar am 10. März, 10 bis 16 Uhr im Lutherhaus, Große Str. 12 in Dissen

Die Bibel ist nach wie vor weltweit ein Bestseller. In den meisten Haushalten findet sich irgendwo eine Bibel, und sei es ein altes Exemplar von Oma oder Uropa. Die Bibel gehört zu den meistgelesenen und am meisten missbrauchten Büchern der Welt.

Ein paar Versatzstücke aus der Bibel wie die 10 Gebote oder die Bergpredigt sind heute noch weithin relativ bekannt – jedenfalls hat man schon mal davon gehört. Doch schon wenn es darum geht, was diese berühmten Texte im Einzelnen beinhalten und bedeuten, geraten viele schnell ins Schwimmen. Und wenn es um die Kenntnis ganzer biblischer Bücher geht, sieht es oft sehr dünn aus. Wann haben Sie das letzte Mal ein ganzes Evangelium gelesen oder einen ganzen Brief von Paulus?

Ein Bibelseminartag am Samstag, 10. März, will hier Abhilfe schaffen. Die Ev. Kirchengemeinde Dissen hat Pastor Dr. Rainer Behrens als Referenten eingeladen. Er ist Übersetzer der Hauptwerke des ehemaligen anglikanischen Bischofs N. T. Wright und Herausgeber einer neuen Kommentarreihe zum gesamten Neuen Testament. „Wright schafft es auf einfache, aber ansprechende und herausfordernde Weise, die alten Bibeltexte auf neue Weise für heute lebendig zu machen“, sagt Behrens. Die deutsche Ausgabe der

Kommentare heißt daher auch „Für heute“.

Am 10. März wird Behrens Einblicke in zwei Bücher des Neuen Testaments geben: Ins Lukasevangelium und in den Römerbrief. Als Neutestamentler und Pastor schlägt sein Herz dafür, die Brücke zwischen hilfreichen wissenschaftlichen Einsichten und einer lebendigen Spiritualität zu schlagen. „Die Bibel ist ja kein harmloses Buch, nicht einfach nur eine Krücke für solche, die eine brauchen. Sie enthält Sprengstoff, erzählt eine Geschichte von Schöpfung bis Neuschöpfung der Welt, lädt uns ein, Teil dieser atemberaubenden Story zu sein“, so Behrens.

Das Ziel des Seminartages beschreibt Behrens deshalb so: „Vieles in der Bibel spricht zwar ganz direkt persönlich an, vieles wird aber mit guten Fachkenntnissen besser verständlich. Ein paar grundlegende Kenntnisse für kompetentes Bibellesen möchte ich vermitteln“. Der Seminartag ist kostenlos, es wird eine freiwillige Kollekte erhoben.

Anmeldung bis 7. März bei Pastor Neumann, Tel. 05421-4741.



Zur Person:  
Rainer Behrens, Jahrgang 1966, aufgewachsen in Minden, verheiratet mit Bianca,

von 1993-1997 pastorale Tätigkeit in der Ev. Kirche von Westfalen, danach

## Seminartag zum Weltbestseller Nr. 1

Promotionsstudien in England zu den Mose-Traditionen im Johannesevangelium, seit 2002 Pastor der Chrischona-Gemeinde Kreuzlingen in der Schweiz ([www.chrischona-kreuzlingen.ch](http://www.chrischona-kreuzlingen.ch)),

Übersetzer der Hauptwerke von N. T. Wright ([www.ntwright.info](http://www.ntwright.info)), Initiator der Arche Kreuzlingen ([www.die-arche.ch](http://www.die-arche.ch)).



**Diakoniewerk  
Osnabrück**  
*dem Menschen nah*



**Diakonie Pflegedienst**  
Dissen · Bad Rothenfelde · Hilter



Ihr Pflegepartner  
seit über 30 Jahren

- Pflegeberatung
- Pflege zu Hause
- Häusliche Krankenpflege
- Betreuungsgutscheine
- Betreuung von Menschen mit Demenz
- Vermittlung von Hausnotruf
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Pflegeschulungen für Angehörige
- Betreut wohnen zu Hause
- Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV)

**Wir unterstützen Sie  
bei der Hauswirtschaft  
und Betreuung**

**Pflegetelefon:  
05421 / 5102**

**Bürozeiten:**  
Mo.-Fr. 8:30 - 12:00 Uhr

**Adresse:**  
Südstraße 1b  
49201 Dissen

Eine Einrichtung der Diakoniewerk Osnabrück gGmbH

## Menschen

### Wir freuen uns über die Taufen:

Im November: Tim Frederik Quindt  
Joshua Alexander Kromm  
Alma Mechthild Menzel

Im Dezember: Florian Winter



### Folgendem Paar wünschen wir einen guten Start in die Ehe:

Im November: Matthias Mielke und Vera Mielke, geb. Steffen



### Wir mussten Abschied nehmen von:

Im Oktober: Günter Künnemann, 85 Jahre

Im November: Johannes Gelhot, 78 Jahre  
Gerhard Hinz, 86 Jahre

Irmgard Kutschera, geb. Stumpe, 88 Jahre

Klaus-Dieter Golbeck, 77 Jahre

Eckehard Kriesten, 90 Jahre

Im Dezember: Andreas Austmeyer, 53 Jahre

Margot Schröder, geb. Lehmeier, 95 Jahre

Ralf Hagemeier, 67 Jahre

Im Januar: Hanna Sasse, geb. Thias, 102 Jahre

Grete Koch, geb. Kamp, 97 Jahre

Herbert Grunge, 76 Jahre

Spiridon Drakos, 80 Jahre

Margarete Flottmann, geb. Haring, 84 Jahre



*Gebrüder Brückner*  
– GRABMALE –

**15.000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche  
und großer Ausstellungspavillon!**

**WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!**




49176 Hilter, Steingarten 8-10 | ☎ 05424 / 3 72 58  
[www.grabmale-brueckner.de](http://www.grabmale-brueckner.de)

## Diakonie

### Stiftung Dissen

Große Straße 12 (Lutherhaus)  
49201 Dissen  
Elke Hollmann



Bürozeiten  
Dienstag 16 - 18 Uhr  
Donnerstag 10 - 12 Uhr

 05421 / 934511  
 [info@stiftung-dissen.de](mailto:info@stiftung-dissen.de)  
 [www.stiftung-dissen.de](http://www.stiftung-dissen.de)


### Bankverbindung Stiftung Dissen

IBAN DE25 2655 0105 1623 4050 30  
BIC NOLA DE 22  
Sparkasse Osnabrück


### Generationennetzwerk

 05421/934511 Büro  
 0174/3560111 Ellen Gartmann


### Familienlotsen

 0176 / 99278938


### Team Seelsorge

 05421 / 5577

### Freiwilliges Soziales Jahr

Sandra Ruhe  
 [ruhe@st-mauritius.de](mailto:ruhe@st-mauritius.de)

### EKO-Team

 [eko@st-mauritius.de](mailto:eko@st-mauritius.de)

### Diakonische Einrichtungen

<b>Diakoniepflagedienst, Südstraße 1b</b>	5102
<b>Hospizarbeit</b> im südlichen Landkreis Osnabrück Koordinatorin, Astrid Graf <a href="mailto:hospiz-slo@web.de">hospiz-slo@web.de</a>	0157-3259 3394
<b>Schuldner- und Insolvenzberatung</b>	05401-88089-50
<b>Sozialberatung</b>	05401-88089-30
<b>Hausnotruf</b>	05401-88089-40
<b>Schwangerenberatung</b>	05401-88089-30
<b>Suchtberatung und Substitution</b> <a href="mailto:info@suchtberatungsstelle.de">info@suchtberatungsstelle.de</a>	05401-3658710
<b>Vamos. Evangelische Jugendhilfe</b> , Ambulante erzieherische Hilfen und betreute Wohnformen <a href="mailto:info-di@ejh-os.de">info-di@ejh-os.de</a>	716096
<b>Suchtkrankenhilfe Freundeskreis Dissen-Hilter e.V.</b> , Schulstraße 4; Kontaktperson: Udo Wiltmann	05409-372
<b>Selbsthilfegruppe für Diabetiker</b> , im Lutherhaus Jürgen Striewski	4836
<b>Selbsthilfegruppe für depressiv Kranke</b> Schulstraße 4, Stefan Rodefeld	2812
<b>Telefonseelsorge</b> (gebührenfrei)	0800-1110111
<b>Jugendtelefon</b> (gebührenfrei, Mo.-Fr. 15-19 Uhr)	0800-1110333
<b>Selbsthilfegruppe Zwänge</b> , Antonius Mers	05409-4838

## Kirchenvorsteher und Beisitzer - Ihre Ansprechpartner

**Annette Mielke** <sup>(1)</sup>  
 Von-Menzel-Str. 7  
 49201 Dissen aTW  
 Tel.: 2237

**Erik Neumann** <sup>(5)</sup>  
 Schützenstr. 11  
 49201 Dissen aTW  
 Tel.: 4741

**Jutta Spiering** <sup>(10)</sup>  
 (Beisitzerin)  
 Frankfurter Str. 122  
 49214 Bad Rothenfelde  
 Tel.: 2822

**Daniela Scheer** <sup>(9)</sup>  
 Königsberger Str.10  
 49201 Dissen aTW  
 Tel.: 7198047

**Ulrich Springmeier** <sup>(7)</sup>  
 Haller Str. 62  
 49201 Dissen aTW  
 Tel.: 2957

**Ellen Gartmann** <sup>(8)</sup>  
 Rechenbergstr. 98  
 49201 Dissen aTW  
 Tel.: 5947

**Susanne Holsing** <sup>(4)</sup>  
 Wiesenstraße 11  
 49201 Dissen aTW  
 Tel.: 7198262

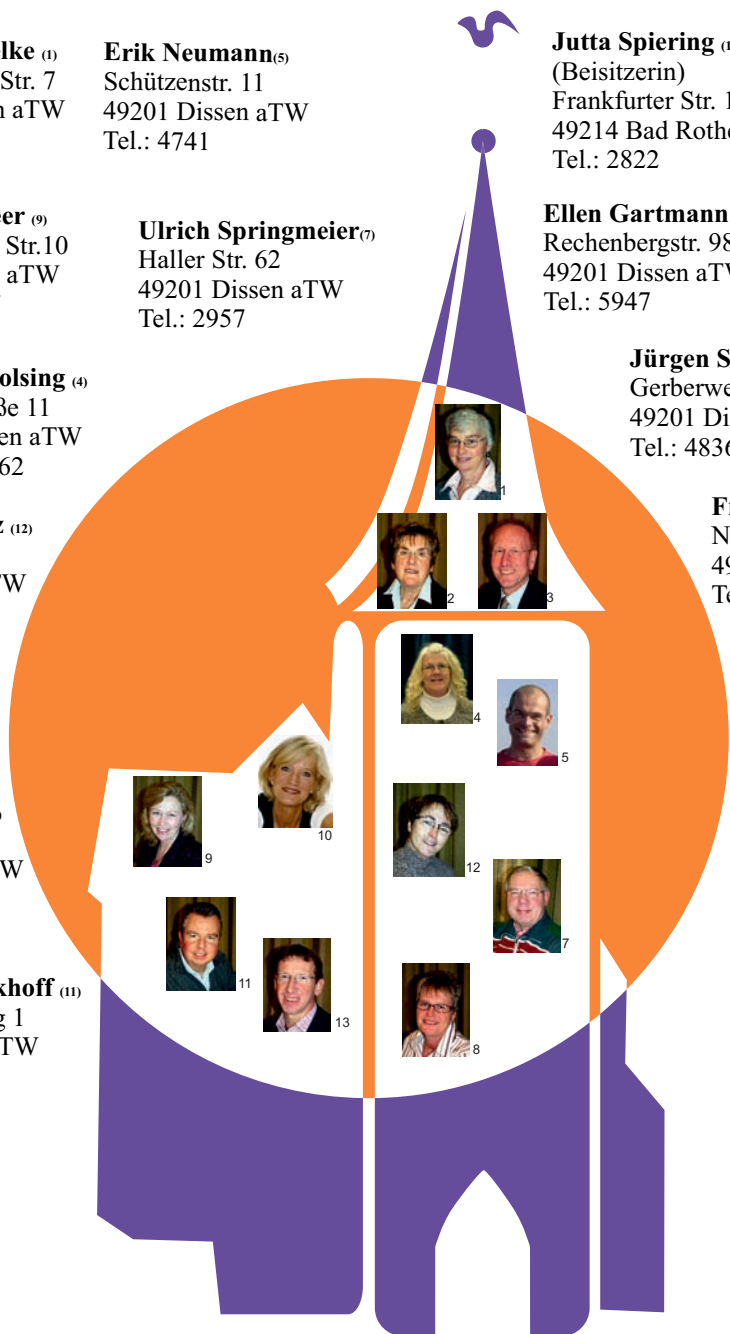
**Jürgen Striewski** <sup>(13)</sup>  
 Gerberweg 13  
 49201 Dissen aTW  
 Tel.: 4836

**Friederike Lenz** <sup>(12)</sup>  
 Im Felde 25  
 49201 Dissen aTW  
 Tel.: 5858

**Fritz Raube** <sup>(3)</sup>  
 Nottefeld 8  
 49201 Dissen aTW  
 Tel.: 5882

**Gerhild Thieß** <sup>(2)</sup>  
 Marktplatz 7  
 49201 Dissen aTW  
 Tel.: 1550

**Christian Kerkhoff** <sup>(11)</sup>  
 Heidländer Weg 1  
 49201 Dissen aTW  
 Tel.: 719180



## Anschriften, Telefonnummern, Sprechzeiten

### Gemeindebüro

Große Straße 12 (Lutherhaus)  
49201 Dissen  
Elke Hollmann




Bürozeiten:  
Dienstag 16 - 18 Uhr  
Donnerstag 10 - 12 Uhr

 05421 / 5577  
 05421 / 934509  
 [info@st-mauritius.de](mailto:info@st-mauritius.de)  
 [www.st-mauritius.de](http://www.st-mauritius.de)




### Bankverbindung St. Mauritius

IBAN DE77 2655 0105 1633 1084 59  
BIC NOLADE 22  
Sparkasse Osnabrück




### Vorsitzende des Kirchenvorstands

Annette Mielke, von-Menzel-Str. 7  
 05421 / 2237  
 [info@st-mauritius.de](mailto:info@st-mauritius.de)  
 [www.st-mauritius.de](http://www.st-mauritius.de)



### Pfarrstelle I (Ost)

P. Erik Neumann, Schützenstr. 11  
 05421 / 4741  
 05421 / 934755  
 [neumann@st-mauritius.de](mailto:neumann@st-mauritius.de)


### Pfarrstelle II (West)

Pn. Susanne Holsing, Große Str. 12  
 05421 / 7198262  
 05421 / 7198529  
 [holsing@st-mauritius.de](mailto:holsing@st-mauritius.de)

### Jugendreferentin

Marisa Zigler  
 05421 / 7169039  
 [zigler@st-mauritius.de](mailto:zigler@st-mauritius.de)




### Bereich Kinder

Sibylle Bredemann  
 [bredemann@st-mauritius.de](mailto:bredemann@st-mauritius.de)

### Friedhofsbüro

Große Straße 12 (Lutherhaus)  
49201 Dissen  
Friederike Albani




Bürozeiten:  
Mo., Do. 9 - 10.30 Uhr  
Di. 17 - 18 Uhr

 05421 / 4433  
 05421 / 934311  
 [Friedhof@st-mauritius.de](mailto:Friedhof@st-mauritius.de)


### Friedhof



Schützenstraße 5  
 05421 / 8633

### Küsterin

Elke Walther, Borgholzhausen  
Versmolder Str. 19  
 05425 / 930402  
 0160 / 96629224  
 [elke-walther@t-online.de](mailto:elke-walther@t-online.de)

### Kirchenmusikerinnen

Birgit Mittendorf, Ausdehne 2  
 05424 / 1860  
 [birgit@mittendorf-web.de](mailto:birgit@mittendorf-web.de)

Irina Sterkel, Hilter  
Auf der Heide 4,  
 05409 / 9809070  
 [sterkel75@mail.ru](mailto:sterkel75@mail.ru)

### Regenbogen-Kindergarten

Nordring 40, 49201 Dissen  
Leiterin Jutta Spiering  
 05421 / 2822 od. 934506  
 05421 / 934507  
 [Kiga@st-mauritius.de](mailto:Kiga@st-mauritius.de)  
 [www.regenbogenkiga-dissen.de](http://www.regenbogenkiga-dissen.de)

## Wort auf dem Weg

Liebe Gemeinde,

Frühling, Sommer, Herbst und Winter. Ich finde es schön, in einem Land zu leben, in dem die Jahreszeiten deutlich unterschieden sind. Kalt im Winter, warm im Sommer. Jetzt im Frühling sehen wir, wie die Natur aus dem Winterschlaf erwacht: Schon lange blühen die Schneeglöckchen und die Krokusse, auch die anderen Blumen strecken ihre Blüten ans Licht.

Ich finde, dass es im Leben auch solche Jahreszeiten gibt. Manchmal ist Winter, alles ist dunkel und kalt. Auch diese Zeiten müssen wir durchleben.

Dann kommen wieder lichte Momente, ich freue mich an Menschen, die mir freundlich zugewandt sind, die Zeit mit mir verbringen. Helle Stunden, die wie im Fluge vergehen. Ich freue mich an Erfolgen, die ich durch meine Arbeit und Aufgaben habe. Da freue ich mich z. B. über die gut besuchten Gottesdienste im letzten Jahr oder über das ordentlich aufgeräumte Wohnzimmer. Es sind kleine und große Dinge, die das Leben hell machen.

Auch im Kirchenjahr gibt es Jahreszeiten. Seit Aschermittwoch – in diesem Jahr war es der 14. Februar - ist Fastenzeit. Mancher hat freiwillig 7 Wochen auf etwas verzichtet, um deutlich zu machen: Es besteht keine Abhängigkeit, ich kann auch ohne ...

Und dann kommt Ostern: Die Zeit

der Freude, des Aufblühens, des Festes und Neuanfangs. Wir feiern den Triumph Gottes über den Tod, das Leben in Jesus Christus, das über alles Dunkle, Schwere und Traurige im Leben den Sieg behält. „Wir wollen alle fröhlich sein in dieser österlichen Zeit“.

Lassen Sie sich anstecken von dieser österlichen Freude und mit einem offenen Herzen das neue Leben begrüßen. Es wird sichtbar in der Natur und auch in den vielen kleinen Begebenheiten meines Alltags. Es wird sichtbar in einer zuversichtlichen Lebenshaltung, die Gott uns schenkt.

Monatsspruch Mai: „Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht auf das, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht.“ (Hebräer 11, 1).

Frohe Ostern  
wünscht Ihre  
und Eure Pastorin

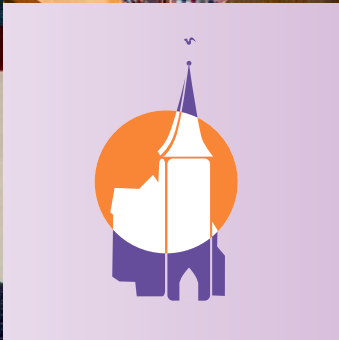
*Susanne Hirsig*



# 11. März - wählen Sie uns - stärken Sie Ihr Gemeindeleben



Jesus Christus



Ränder stärken

